Husqvarna









Bedienungsanweisung

HUSQVARNA AUTOMOWER®560/580/580L EPOS

DE, Deutsch

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen

Inhalt

1 Sicherheit
1.1 Sicherheitsdefinitionen....3
1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise....3
1.3 Sicherheitshinweise für die Installation....4
1.4 Sicherheitshinweise für den Betrieb....4
1.5 Sicherheitshinweise für die Wartung....5
1.6 Sicherer Umgang mit Akkus....5
1.7 Das Gerät anheben und tragen....5

2 Einleitung
2.1 Support....7
2.2 Gerätebeschreibung....7
2.3 Systembeschreibung....7
2.4 Systemüberblick....8
2.5 Geräteübersicht....9
2.6 Überblick über die Bedientafel....10
2.7 LED-Statusleiste auf dem Gerät....10
2.8 LED-Anzeigen für die Tasten....11
2.9 Symbole auf dem Gerät....11
2.10 Symbole am Akku....11
2.11 Symbole in der App....12
2.12 Produktschäden....12

3 Installation
3.1 Einführung – Installation....13
3.2 Hauptkomponenten für die Installation....13
3.3 Vorbereitung der Installation....13
3.4 Installation des Geräts....17

4 Einstellungen
4.1 Zeitplan....26
4.2 Schnitthöhe....26
4.3 Muster....27
4.4 Betrieb....27
4.5 ECO-Modus....27
4.6 Vermeidung von Objekten....27
4.7 Zubehör....27
4.8 Allgemein....27
4.9 Sicherheit....28
4.10 Automower® Connect....28
4.11 Meldungen....28
4.12 Mähprofile....28
4.13 Drahtloses Herunterladen von Firmware (Firmware over the air FOTA)....29

5 Betrieb
5.1 Das Gerät einschalten (ON)....30
5.2 Auswählen des Betriebsmodus....30
5.3 appDrive....30
5.4 Auswahl des Arbeitsbereichs....30
5.5 Betriebsmodus Parken....30
5.6 Betriebsmodus Parken am Wartungspunkt....31
5.7 So stoppen Sie das Gerät....31
5.8 Das Gerät ausschalten (OFF)....31
5.9 So laden Sie den Akku....31

6 Wartung
6.1 Einführung – Wartung....33
6.2 Wartungsplan....33
6.3 Reinigen des Geräts....34
6.4 Austausch der Klingen....36
6.5 Ersetzen der Radbürsten....37
6.6 Akku....37
6.7 Winterservice....37

7 Fehlerbehebung
7.1 Einführung – Fehlersuche....39

8 Transport, Lagerung und Entsorgung
8.1 Transport....50
8.2 Das Gerät lagern....50
8.3 Einlagerung der Ladestation....50
8.4 Entsorgung....50
8.5 Entsorgen von Elektro- und Elektronik-Altgeräten....51

9 Technische Angaben
9.1 Technische Daten....53
9.2 Eingetragene Marken....56

10 Konformitätserklärung
10.1 EU-Konformitätserklärung, Originalversion....57
10.2 EU-Konformitätserklärung, Übersetzung....58

1 Sicherheit

1.1 Sicherheitsdefinitionen

Warnungen, Vorsichtsmaßnahmen und Hinweise werden verwendet, um auf besonders wichtige Teile der Bedienungsanleitung hinzuweisen.

WARNUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Verletzung oder Tod des Bedieners oder anderer Personen besteht.

ACHTUNG: Wird verwendet, wenn bei Nichtbeachtung der Anweisungen in diesem Handbuch die Gefahr von Schäden am Gerät, an anderen Materialien oder in der Umgebung besteht.

Hinweis: Für weitere Informationen, die in bestimmten Situationen nötig sind.

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung aufmerksam durch, und machen Sie sich mit den Anweisungen vertraut, bevor Sie das Gerät verwenden. Zum späteren Nachschlagen aufbewahren.
- Der Gebrauch des Geräts durch Kinder oder Personen, die über eingeschränkte körperliche, sensorische oder geistige Fähigkeiten verfügen (und somit kein sicherer Umgang mit dem Gerät gewährleistet werden kann) oder denen es an der erforderlichen Erfahrung und Kenntnissen mangelt, ist untersagt, sofern sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person bei der Arbeit überwacht und im Gebrauch des Geräts zuvor geschult wurden. EU-Vorgaben gestatten jedoch die Verwendung dieses Geräts durch Kinder ab 8 Jahren sowie Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten bzw. Personen ohne jegliche Erfahrung oder Kenntnisse, wenn sie beaufsichtigt werden oder ihnen die sichere Verwendung des Geräts ausführlich erklärt wurde und sie sich der Gefahren bewusst sind. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartung durch den Benutzer dürfen nicht von Kindern ohne Aufsicht durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nur mit der von Husqvarna empfohlenen Ausstattung verwendet werden. Andere Verwendungsarten sind nicht zulässig.
- Um Schäden am Gerät und Unfälle an Fahrzeugen und Personen zu vermeiden, sollten keine Arbeitsbereiche und Transportwege über öffentliche Wege installiert werden.
- Das Gerät ist kein Spielzeug. Die Klingen des Geräts können Personen und Tiere verletzen.
- Achten Sie darauf, dass sich Kinder unter acht Jahren während des Betriebs nicht im Arbeitsbereich aufhalten. Kinder und Tiere müssen während des Betriebs stets beaufsichtigt werden.
- Alle Personen müssen einen Abstand von mindestens 3 m/10 ft. zum Gerät einhalten, wenn es in Betrieb ist. Schlafen oder sonnen Sie sich beispielsweise nicht im Arbeitsbereich, wenn das Gerät in Betrieb ist.
- Bei Betrieb des Geräts im öffentlichen Bereich müssen Warnschilder um den Arbeitsbereich angebracht werden. Die Schilder müssen den folgenden Text aufweisen: Warnung! Automatischer Rasenmäher! Halten Sie Abstand von der Maschine! Kinder müssen beaufsichtigt werden!
- Laufen Sie nicht, wenn Sie das Gerät mit appDrive manuell betreiben. Stellen Sie sicher, dass Sie jederzeit einen sicheren und stabilen Stand haben. Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen in der Nähe des Geräts befinden, wenn es an steilen Hängen betrieben wird. Tragen Sie beim Betrieb des Geräts mit appDrive stets festes Schuhwerk und lange Hosen.
- Um das Gerät auszuschalten, gehen Sie hinter das Gerät und drücken die STOP-Taste. Wenn Ihr Gerät dafür geeignet ist, können Sie die App verwenden, um das Gerät anzuhalten. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, warten Sie mindestens drei Sekunden, bevor Sie das Gerät bewegen.
- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie etwas beseitigen, das das Gerät blockiert, das Gerät warten oder untersuchen und wenn das Gerät ungewöhnlich vibriert. Prüfen Sie das Gerät auf Schäden, bevor Sie es erneut starten. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist.
- Berühren Sie niemals bewegliche gefährliche Bauteile, wie z. B. den Klingenteller, bevor diese vollständig zum Stillstand gekommen sind.
- Bei Verletzungen oder Unfällen einen Arzt aufsuchen.
- Verlegen Sie Netz- und Verlängerungskabel nicht im Arbeitsbereich. Dadurch können die Kabel beschädigt werden.
- Schließen Sie keine beschädigten Kabel an, und berühren Sie diese nicht, bevor sie von

der Steckdose getrennt wurden. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn das Kabel während des Betriebs beschädigt wird. Ein abgenutztes oder beschädigtes Kabel erhöht das Risiko eines Stromschlags. Ein beschädigtes Kabel muss durch Wartungspersonal ausgetauscht werden.

- Wenn Sie das Netzteil an die Steckdose anschließen, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom von maximal 30 mA.
- Laden Sie das Gerät nur in der mitgelieferten Ladestation auf. Für eine sichere Entsorgung des Akkus, lesen Sie *Entsorgung auf Seite 50*. Eine inkorrekte Verwendung kann zu elektrischen Schlägen, Überhitzung oder Austreten von ätzender Flüssigkeit aus dem Akku führen. Spülen Sie bei Austritt von Elektrolyt mit Wasser/ Neutralisationsmittel. Wenn ätzende Flüssigkeit in Ihre Augen kommt, sollten Sie ärztliche Hilfe suchen.
- Verwenden Sie nur die von Husqvarna empfohlenen Originalakkus. Die Gerätesicherheit kann nur bei der Verwendung von Originalakkus gewährleistet werden. Verwenden Sie ausschließlich wiederaufladbare Akkus.
- Befolgen Sie die Installationsanweisungen, besonders bezüglich der Beschreibung des Arbeitsbereichs, siehe *Installation auf Seite 13*.
- Befolgen Sie die Anweisungen zum Starten und Betrieb des Geräts, siehe *Betrieb auf Seite 30*.
- Bei Gewittergefahr empfiehlt Husqvarna das Netzteil und alle Kabel zur Ladestation zu trennen, um das Risiko einer Beschädigung elektrischer Komponenten zu verringern. Schließen Sie das Netzteil und alle Kabel wieder an, wenn die Gewittergefahr vorbei ist. Es ist wichtig, dass die Kabel korrekt angeschlossen sind.
- Befolgen Sie die Wartungsanweisungen und verwenden Sie bei Bedarf Original-Ersatzteile von Husqvarna, siehe *Wartung auf Seite 33*.
- Technische Daten wie Gewicht, Abmessungen und Geräuschemissionswerte finden Sie unter *Technische Angaben auf Seite 53*.
- Der Bediener ist für Unfälle und Gefahren verantwortlich, die anderen Personen oder an deren Eigentum entstehen.
- Das Gerät darf nur von Personen betrieben, gewartet und repariert werden, die mit dessen speziellen Eigenschaften und den beim Gebrauch einzuhaltenden Sicherheitsvorschriften bestens vertraut sind.
- Es ist nicht gestattet, das Originaldesign des Geräts zu verändern.
- Beachten Sie nationale Vorschriften über elektrische Sicherheit.
- Husqvarna garantiert nicht die vollständige Kompatibilität zwischen dem Gerät und anderen Arten von drahtlosen Systemen wie Fernbedienungen, Funksendern oder ähnlichem.
- Der integrierte Alarm ist sehr laut. Seien Sie vorsichtig, insbesondere wenn das Gerät im Innenbereich verwendet wird.
- Die Betriebs-, Lade- und Lagertemperatur liegt im Bereich von 0-45 °C/32-113 °F. Die Temperatur für langfristige Lagerung über mehr als einen Monat muss 0-25 °C/32-77 °F betragen.

1.3 Sicherheitshinweise für die Installation

WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Installieren Sie die Ladestation nicht in einem Bereich, in dem Stolpergefahr besteht.
- Installieren Sie die Ladestation einschließlich Zubehör nicht an einer Stelle, die sich unterhalb oder in einer Entfernung von 60 cm/24 Zoll oder weniger von brennbarem Material befindet. Im Falle einer Fehlfunktion kann es zu einer Erhitzung der Ladestation und des Netzteils kommen, was eine potenzielle Brandgefahr zur Folge haben kann.
- Positionieren Sie das Netzteil nicht in einer Höhe, in der es unter Wasser gesetzt werden kann. Positionieren Sie das Netzteil nicht auf dem Boden.
- Bedecken Sie das Netzteil nicht. Kondenswasser kann dem Netzteil schaden und das Risiko eines Stromschlags erhöhen.
- Stellen Sie die Ladestation nicht an Stellen auf, an denen sich Schädlinge, wie z. B. Ameisen, befinden.
- Gültig für USA/Kanada. Wenn das Netzteil im Freien installiert wird: Es besteht Stromschlaggefahr. Nur an einer Steckdose der Klasse A mit FI-Schutz (RCD) mit witterungsbeständigem Gehäuse installieren, bei dem die Verschlusskappe eingefügt oder entfernt wurde.
- Installieren Sie die Ladestation nicht an Orten, an denen die Gefahr von stehendem Wasser besteht.

1.4 Sicherheitshinweise für den Betrieb

WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Halten Sie Hände und Füße von den rotierenden Klingen fern. Halten Sie mit Ihren Händen und Füßen stets einen sicheren Abstand zum Gerät, solange dieses eingeschaltet ist.

- Verwenden Sie den PARK-Modus oder schalten Sie das Gerät aus (OFF), wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Tiere, in der Nähe des Arbeitsbereichs befinden. Siehe *Das Gerät ausschalten (OFF) auf Seite 31*. Husqvarna empfiehlt, das Gerät so einzustellen, dass es nur dann arbeitet, wenn der Arbeitsbereich keine Aktivität aufweist. Das Gerät kann nachts im Arbeitsbereich zu Verletzungen von Tieren führen, z. B. bei Igeln. Siehe *Geplanter Vorgang auf Seite 30*.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Objekte wie Steine, Äste, Werkzeug oder Spielzeug auf dem Rasen befinden. Die Klingen können beschädigt werden, wenn sie gegen einen Gegenstand schlagen.
- Heben Sie das Gerät nicht an und bewegen Sie es nicht, wenn es eingeschaltet (ON) ist.
- Das Gerät darf nicht mit Personen oder Tieren zusammenstoßen. Wenn eine Person oder ein Tier in den Fahrweg des Geräts gelangt, muss das Gerät sofort angehalten werden. Siehe *So stoppen Sie das Gerät auf Seite 31*.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät, die Ladestation oder die Referenzstation.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn die **STOP**-Taste nicht funktioniert.
- Schalten Sie das Gerät immer aus (OFF), wenn es nicht in Betrieb ist. Das Gerät kann nur gestartet werden, wenn Sie den richtigen PIN-Code eingeben.
- Berühren Sie die Ladeplatten der Ladestation nicht, wenn die Ladestation an eine Steckdose angeschlossen ist.
- Verwenden Sie das Gerät nicht gleichzeitig mit einem ausfahrbaren Sprinkler. Verwenden Sie die Funktion *Zeitplan* so, dass das Gerät und der Pop-up-Sprinkler nicht gleichzeitig arbeiten. Siehe *Geplanter Vorgang auf Seite 30*.
- Transportwege sollten nicht über installierte Versenkregner hinweg verlaufen.
- Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn sich stehendes Wasser im Arbeitsbereich befindet. Zum Beispiel, wenn starker Regen Wasserlachen bildet.

1.5 Sicherheitshinweise für die Wartung

WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät warten.

- Schalten Sie das Gerät aus (**OFF**), wenn Sie Wartungsarbeiten daran vornehmen.
- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Hochdruckreiniger. Verwenden Sie keine Lösungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Trennen Sie den Stecker der Ladestation, bevor Sie Reinigungs- oder Wartungsarbeiten an der Ladestation durchführen.

1.6 Sicherer Umgang mit Akkus

WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Lithium-Ionen-Akkus können explodieren oder Feuer verursachen, wenn sie demontiert, kurzgeschlossen oder Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen ausgesetzt werden. Gehen Sie vorsichtig vor, öffnen Sie den Akku nicht und setzen Sie ihn keinen elektrischen/mechanischen Belastungen aus. Vermeiden Sie die Lagerung der Akkus bei direkter Sonneneinstrahlung.
- Verwenden Sie keine beschädigten Akkus. Entsorgen Sie den Akku, wenn er beschädigt ist. Siehe *Entsorgung auf Seite 50*.

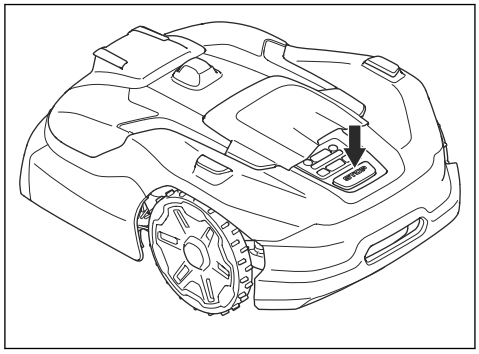
1.7 Das Gerät anheben und tragen

Um das Gerät sicher aus oder im Arbeitsbereich zu bewegen, kann es angehoben oder mit appDrive betrieben werden. Siehe *appDrive auf Seite 30*.

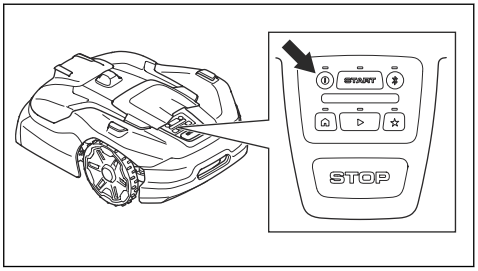
WARNUNG: Das Gerät muss ausgeschaltet sein (OFF), bevor Sie es anheben.

ACHTUNG: Heben Sie das Gerät nicht hoch, wenn es sich in der Ladestation befindet. Dadurch können die Ladestation und das Gerät beschädigt werden. Drücken Sie die **STOP**-Taste, und ziehen Sie das Gerät aus der Ladestation, bevor Sie es anheben.

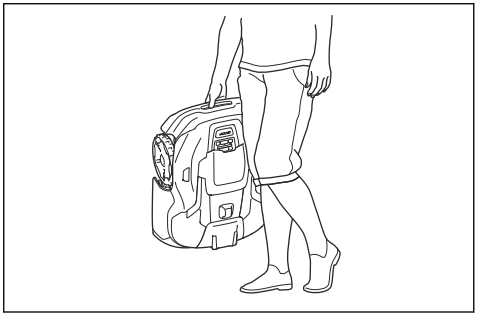
1. Drücken Sie die **STOP**-Taste, um das Gerät anzuhalten.



2. Drücken Sie 3 Sekunden lang die **ON/OFF**-Taste, um das Gerät auszuschalten.



3. Heben Sie das Gerät so am Handgriff, dass der Messerteller von Ihrem Körper entfernt ist.



2 Einleitung

Seriennummer:
Artikelnummer:
PIN-Code:

Die Seriennummer und die Artikelnummer befinden sich auf dem Typenschild und auf dem Karton des Geräts.

- Registrieren Sie Ihr Gerät unter www.husqvarna.com. Geben Sie die Seriennummer des Geräts, die Artikelnummer und das Kaufdatum ein, um Ihr Gerät zu registrieren.

2.1 Support

Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna Servicehändler, um Support für das Gerät zu erhalten.

2.2 Gerätebeschreibung

Hinweis: Husqvarna aktualisiert regelmäßig das Erscheinungsbild und die Funktionsweise der Geräte. Siehe *Support auf Seite 7*.

Das Gerät ist ein Mähroboter. Das Gerät ist akkubetrieben und schneidet das Gras automatisch. Die Mähphasen wechseln sich ständig mit Ladephasen ab. Das Gerät arbeitet, bis der Akkuladestand niedrig ist oder der Arbeitsbereich gemäht ist, und beginnt dann, zur Ladestation zu fahren. Das Bewegungsmuster des Geräts kann auf unsystematisch oder systematisch eingestellt werden. Die virtuelle Begrenzung gibt den Arbeitsbereich an, in dem das Gerät arbeiten darf. Der Satellitenempfänger im Gerät erkennt, wenn es sich der virtuellen Begrenzung nähert. Wenn das Gerät auf ein Hindernis stößt oder sich der virtuellen Begrenzung nähert, schlägt es eine neue Richtung ein.

2.3 Systembeschreibung

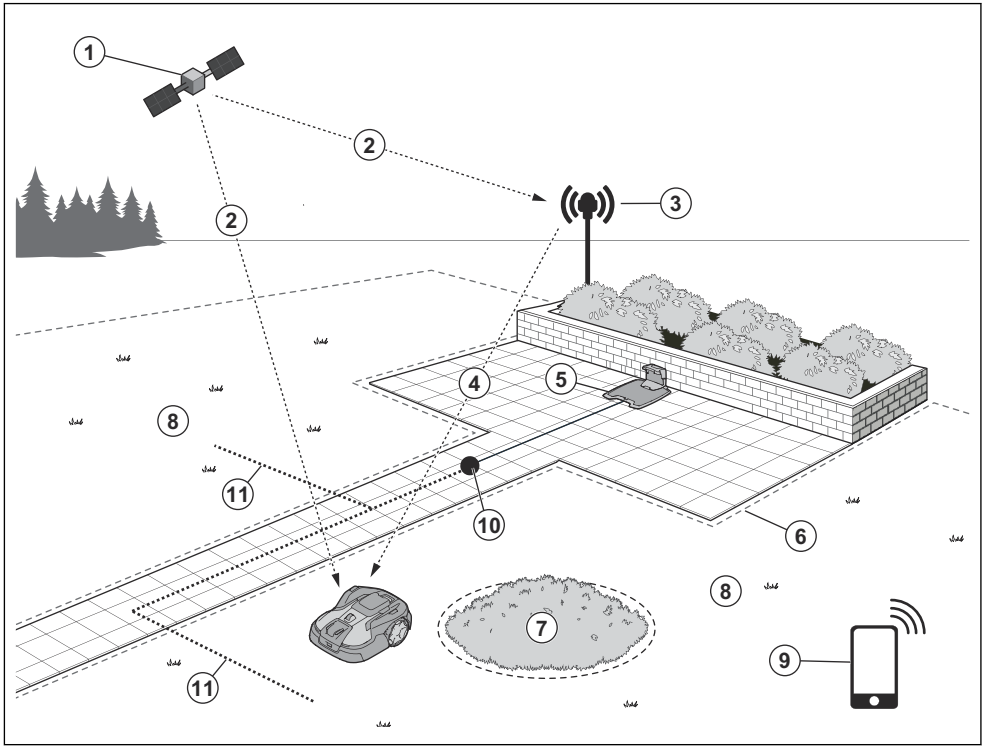
Das System umfasst einen -Mähroboter, eine Ladestation und eine Referenzstation. Der Mähroboter und die Referenzstation verwenden die -Technologie mit Satellitensignalen zur korrekten Positionierung des Mähroboters. Dadurch sind keine Begrenzungskabel erforderlich. Die Referenzstation ist stationär und sendet Korrekturdaten an den Mähroboter, um eine genaue Position des Mähroboters zu erhalten. Der virtuelle Arbeitsbereich für das Gerät wird in der Automower® Connect-App erstellt. Das Gerät wird betrieben, und Wegpunkte werden hinzugefügt, um eine Karte in der App zu erstellen. Die Referenzstation kann als Repeater fungieren, um ein Netzwerk von Referenzstationen einzurichten. Sie können die Repeater auf größeren Flächen verwenden. Siehe *Systemüberblick auf Seite 8*.

2.3.1 Konnektivität

Automower® Connect ist eine App zur Einrichtung des Geräts. Die Automower® Connect-App ist mit dem Gerät über Bluetooth® verbunden. Wenn Sie nur ein Gerät verwenden, kann die Automower® Connect-App zur Überwachung und Auswahl der Betriebseinstellungen des Geräts verwendet werden. Sie können die Automower® Connect-App auch aus der Ferne mithilfe einer Mobilfunkverbindung verwenden.

Husqvarna Fleet Services™ ist eine Cloud-Lösung, die als App und im Internet auf www.husqvarna.com verfügbar ist. Husqvarna empfiehlt Husqvarna Fleet Services™ bei Verwendung von mehr als einem Gerät. Sie können Ihre Geräte zu Husqvarna Fleet Services™ hinzufügen, um einen Überblick über Ihre Geräte zu erhalten. So können Sie sehen, wo sich Ihre Geräte befinden, in welchen Arbeitsbereichen sie sich befinden und welchen Betriebsstatus sie aktuell haben.

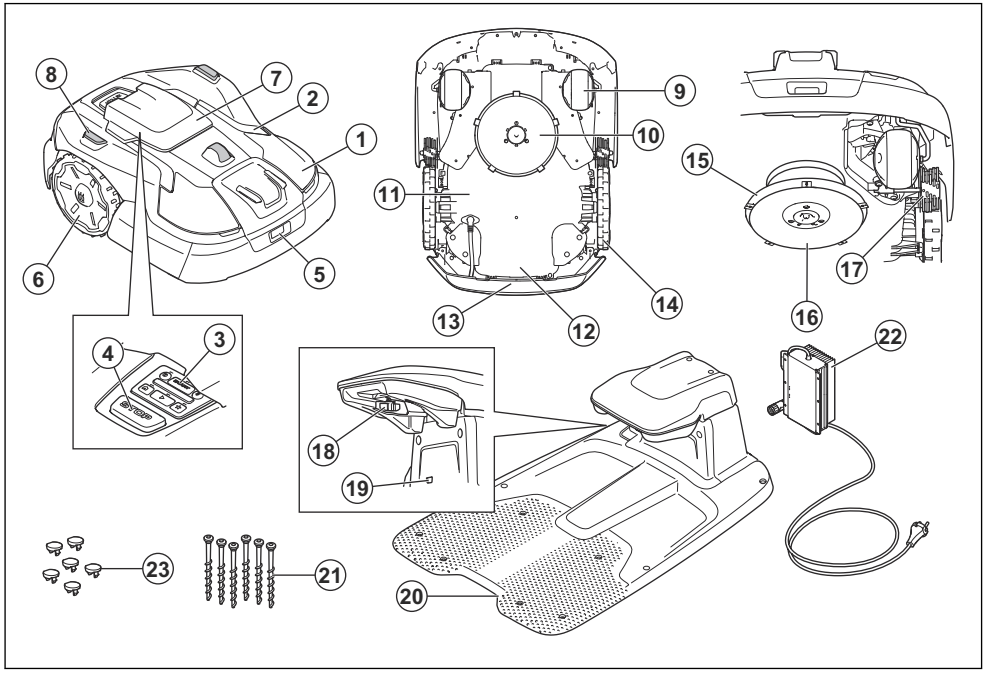
2.4 Systemüberblick



1. Satelliten
2. Satellitensignale
3. Referenzstation[1]
4. Korrekturdaten
5. Ladestation
6. Virtuelle Begrenzung
7. Verbotener Bereich
8. Arbeitsbereich
9. Mobilgerät[2]
10. Andockpunkt
11. Transportweg

[1] Nicht im Lieferumfang enthalten.
[2] Nicht im Lieferumfang enthalten.

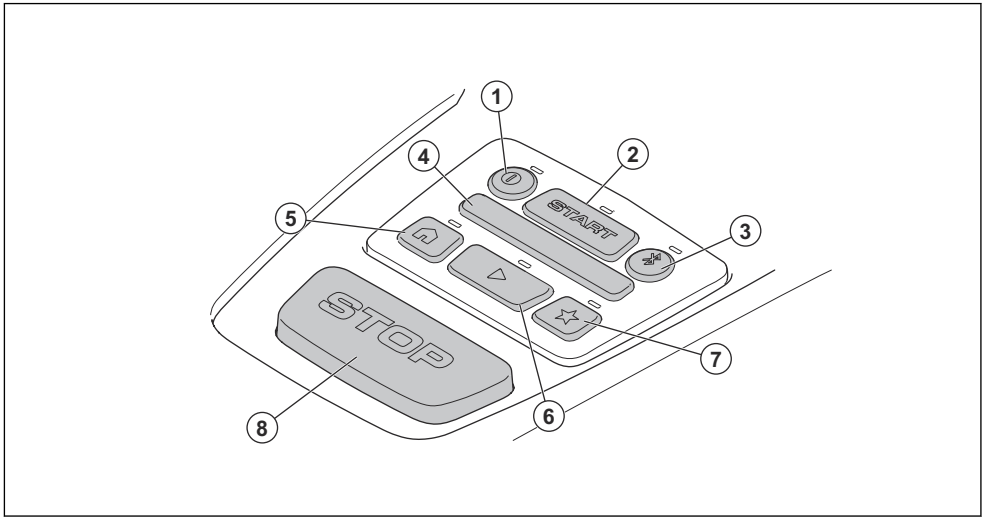
2.5 Geräteübersicht



1. Gehäuse
2. Warnlichter
3. START-Taste
4. STOP-Taste
5. Radarsensor
6. Hinterräder
7. Tastaturabdeckung
8. Stützen für Wartungsposition
9. Vorderräder
10. Schneidsystem
11. Chassisgehäuse mit Elektronik, Akku und Motoren
12. Typenschild (inkl. Geräteidentifikationscode)
13. Handgriff
14. Radreiniger[3]
15. Klingenteller
16. Gleitplatte
17. Aktive Radbürsten[4]
18. Kontaktplatten
19. LED-Anzeigelampe der Ladestation
20. Ladestation
21. Schrauben zum Befestigen der Ladestation
22. Netzteil
23. Stecker für Bohrungen in der Ladestation

[3] Nur bei einigen Modellen enthalten.
[4] Nur bei einigen Modellen enthalten.

2.6 Überblick über die Bedientafel



1. ON/OFF-Taste
2. START-Taste
3. Bluetooth®-Taste
4. LED-Statusleiste
5. Park-Taste
6. Play-Taste
7. Wartungspunkt-Taste
8. STOP-Taste

2.7 LED-Statusleiste auf dem Gerät

Die LED-Statusleiste am Bedienfeld des Geräts zeigt den aktuellen Status des Geräts an:

LED-Statusleiste	**Gerätestatus**
Grünes Dauerlicht	Das Gerät mäht den Rasen oder fährt aus der Ladestation heraus.
Grünes Lauflicht	Das Gerät bereitet den Betrieb vor.
Grünes Blinklicht	Das Gerät befindet sich im *Pause*-Modus.
Rotes Blinklicht	Das Gerät wurde aufgrund eines Fehlers angehalten.
Orangefarbenes Dauerlicht	Die **STOP**-Taste wurde gedrückt.
Orangefarbenes Lauflicht	Das Gerät wurde angehalten und schaltet nach 15 Minuten auf *Pause*.
Orangefarbenes Blinklicht	Warten auf PIN-Code.
Blaues Dauerlicht	Das Gerät bewegt sich zur Ladestation oder zu einem Wartungspunkt.
Blaues Pulslicht	Das Gerät lädt in der Ladestation.
Blaues Blinklicht	Das Gerät ist in der Ladestation oder am Wartungspunkt geparkt.

LED-Statusleiste	Gerätestatus
Blaues Lauflicht	Das Gerät bereitet sich auf die Rückkehr zur Ladestation vor.
Weißes Dauerlicht	Das Gerät befindet sich im appDrive-Modus.
Weißes Lauflicht	Das Gerät stellt sich auf OFF.
	Firmware-Installation wird durchgeführt.
Weißes Blinklicht	Neue Firmware muss installiert werden.

2.8 LED-Anzeigen für die Tasten

Die LED-Anzeigen für die Tasten auf dem Bedienfeld zeigen den aktuellen Tastenauswahlstatus an:

LED-Anzeigelampe	Tastenauswahlstatus
LED leuchtet nicht	Sie können diese Taste nicht drücken.
Weißes Dauerlicht	Sie können diese Taste drücken.
Weißes Blinklicht	Sie können diese Taste drücken und es wird empfohlen, diese Taste zu drücken.
Blaues Blinklicht	Nur für die Bluetooth®-Taste. Bluetooth® ist eingeschaltet und das Mobilgerät kann verbunden werden.
Blaues Dauerlicht	Nur für die Bluetooth®-Taste. Das Mobilgerät ist über Bluetooth® mit dem Gerät verbunden.
Orangefarbenes Dauerlicht	Nur für die Bluetooth®-Taste. Das Gerät ist mit der maximalen Anzahl von Mobilgeräten verbunden.

2.9 Symbole auf dem Gerät

Diese Symbole befinden sich auf dem Gerät. Stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben.



WARNUNG: Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.



WARNUNG: Deaktivieren Sie das Gerät vor Wartungsarbeiten oder vor dem Anheben des Geräts.



WARNUNG: Halten Sie einen sicheren Abstand zum Gerät ein, wenn es in Betrieb ist. Halten Sie Hände und Füße von den rotierenden Klingen des Geräts fern.



WARNUNG: Setzen Sie sich nicht auf das Gerät. Halten Sie mit Ihren Händen und Füßen stets einen sicheren Abstand zum Gerät ein.



Dieses Gerät entspricht den geltenden EU-Richtlinien.



Es ist nicht zulässig, dieses Gerät über den normalen Hausmüll zu entsorgen. Befolgen Sie die nationalen Vorschriften und verwenden Sie das lokale Recyclingsystem.



Das Chassis enthält Bauteile, die empfindlich gegenüber elektrostatischer Entladung (electrostatic discharge = ESD) sind. Das Chassis darf nur von einem autorisierten Servicetechniker geöffnet und abgedichtet werden. Die Gewährleistung gilt nicht, wenn die Dichtung beschädigt ist.

2.10 Symbole am Akku



WARNUNG: Lithium-Ionen-Akkus können explodieren oder Feuer verursachen, wenn sie zerlegt, kurzgeschlossen oder grob behandelt werden. Setzen Sie den Akku nicht Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen aus.



Lesen Sie die Gebrauchsanweisung.



Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer, und setzen Sie ihn keiner Wärmequelle aus.



Tauchen Sie den Akku nicht in Wasser.

2.11 Symbole in der App



Zeigt den Status der Korrekturdaten an, die das Gerät empfängt.



Der Status lautet *EPOS bestätigt*. Das Gerät verfügt über eine genaue Position und Richtung. Dies ist erforderlich, um das Gerät automatisch zu betreiben und für die Installation von Kartenobjekten.



Der Status lautet *EPOS-Aktion erforderlich*. Das Gerät hat eine genaue Position, aber es ist notwendig, das Gerät manuell oder automatisch zu bedienen, um eine genaue Richtung zu erhalten.



Der Status lautet *EPOS-Suche*. Das Gerät hat keine genaue Position und sucht nach Satellitensignalen und Korrekturdaten, um eine genaue Position zu erhalten.

2.12 Produktschäden

Wir haften nicht für Schäden an unserem Produkt, wenn:

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

3 Installation

3.1 Einführung – Installation

WARNUNG: Lesen Sie vor der Installation des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

ACHTUNG: Verwenden Sie Originalersatzteile und Originalinstallationsmaterial.

Hinweis: Weitere Informationen zur Installation finden Sie unter www.husqvarna.com.

3.2 Hauptkomponenten für die Installation

Die Installation enthält die folgenden Komponenten:

- Mähroboter, der den Rasen automatisch mäht.
- Ladestation, die das Gerät lädt.
- Netzteil, das an die Ladestation und an eine 100–240 V-Steckdose angeschlossen wird.
- Referenzstation[5], die Satellitensignale empfängt und Korrekturdaten an den Mähroboter sendet.
- Mobilgerät mit der Husqvarna Fleet Services™-App und der Automower® Connect-App, um die Installation und die Einstellungen für das Gerät durchzuführen.

3.3 Vorbereitung der Installation

ACHTUNG: Mit Wasser gefüllte Senken auf dem Rasen können zu Schäden am Gerät führen.

ACHTUNG: Lesen Sie vor der Installation des Geräts das Kapitel über die Installation.

- Erstellen Sie eine Skizze des Arbeitsbereichs und beziehen Sie alle Hindernisse ein. So lässt sich leichter untersuchen, wo die Ladestation, die Referenzstation und die virtuellen Begrenzungen zu platzieren sind.
- Markieren Sie auf der Skizze, wo die Ladestation, die Referenzstation, der Wartungspunkt, die Transportwege und die virtuellen Begrenzungen für die Arbeits- und die verbotenen Bereiche zu platzieren sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich, in dem das Gerät betrieben wird, ungehinderte Sicht auf den Himmel hat.
- Füllen Sie Löcher im Rasen, damit die Rasenfläche eben ist.
- Den Rasen vor der Installation des Geräts mähen. Sicherstellen, dass das Gras maximal 5 cm/2 Zoll hoch ist.

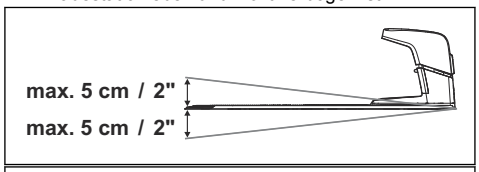
Hinweis: In den ersten Wochen nach der Installation kann der wahrgenommene Schallpegel des Geräts beim Schneiden von Gras womöglich höher als gewöhnlich sein. Der Schallpegel nimmt nach einiger Zeit ab.

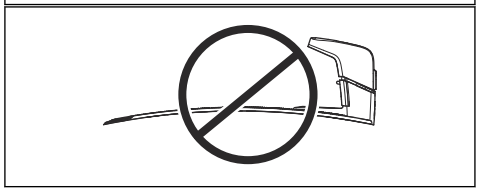
3.3.1 So finden Sie die richtige Position für die Referenzstation

Lesen Sie die Anweisungen zum Aufstellen der Ladestation, und machen Sie sich damit vertraut. Weitere Anweisungen finden Sie in der Betriebsanleitung der Referenzstation.

3.3.2 So finden Sie die richtige Position für die Ladestation

- Stellen Sie die Ladestation in der Nähe einer Steckdose auf.
- Die Ladestation auf einer ebenen Fläche abstellen.
- Achten Sie darauf, dass der Untergrund vor der Ladestation für mindestens 1 m/3,3 ft. eben ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Bodenplatte der Ladestation eben und nicht verbogen ist.





- Sie können die Ladestation innerhalb oder außerhalb des Arbeitsbereichs aufstellen.
- Stellen Sie die Ladestation in begrenzten Bereichen mit einer Umgebungstemperatur von

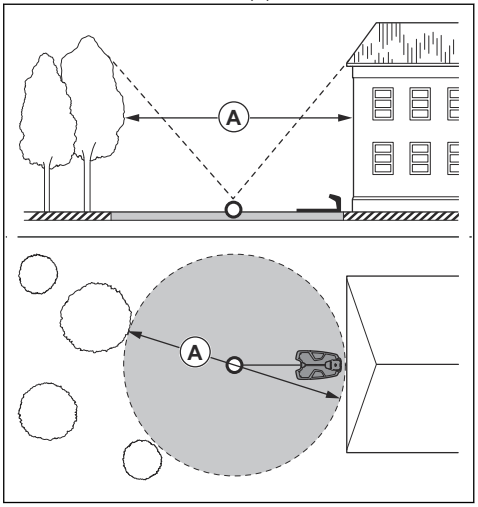
[5] Separat erhältlich.

mehr als 30 °C/86 °F vor Sonneneinstrahlung geschützt auf.

- Wenn Sie zwei Ladestationen nahe beieinander installieren, muss der Mindestabstand zwischen den Ladestationen 3 m/9,8 ft. betragen.
- Stellen Sie die Ladestation nur an Stellen auf, an denen sich keine Gegenstände aus Metall im Boden befinden.

ACHTUNG: Gegenstände aus Metall können das Signal der Ladestation stören.

- Husqvarna empfiehlt, vor der Ladestation mindestens 6 m/19,6 ft. (A) frei zu lassen.



- Setzen Sie den Andockpunkt in einem begrenzten Bereich mit freier Sicht zum Himmel, um sicherzustellen, dass er Satellitenempfang hat. In einem begrenzten Bereich ohne Satellitenempfang können Sie die optionale Installationsmethode zum Andocken über Kabel verwenden. Siehe *So installieren Sie die Ladestation mit einem Andockpunkt über Kabel auf Seite 18*.
- Stellen Sie den Abstand zum Andockpunkt auf 130–220 cm/51–87 Zoll in der App ein.
- Wenn sich der Andockpunkt außerhalb des Arbeitsbereichs befindet, installieren Sie einen Transportweg zum Arbeitsbereich.

3.3.3 So finden Sie die richtige Position für das Netzteil

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass die Klingen des Geräts das Niederspannungskabel nicht zerschneiden.

- Stellen Sie das Netzteil in einem Bereich mit einem Dach und Schutz vor Sonne und Regen auf.
- Stellen Sie das Netzteil in einem Bereich mit guter Luftzirkulation auf.
- Verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter (FI) mit einem Auslösestrom von maximal 30 mA, wenn Sie das Netzteil an die Steckdose anschließen.

Niederspannungskabel unterschiedlicher Längen sind als Zubehör erhältlich.

3.3.4 So finden Sie die Stellen, wo die Objekte auf der Karte installiert werden sollen

ACHTUNG: Grenzt der Arbeitsbereich an Gewässer, Böschungen, Hänge oder öffentliche Straßen, muss die virtuelle Begrenzung eine Schutzwand haben. Die Wand muss mindestens 15 cm/6 Zoll hoch sein.

ACHTUNG: Nehmen Sie das Gerät nicht auf Kies in Betrieb.

ACHTUNG: Um einen ordnungsgemäßen Betrieb ohne Lärm zu erzielen, grenzen Sie alle Hindernisse wie Bäume, Wurzeln und Steine ab.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät in allen Bereichen des Arbeitsbereichs Funksignale von der Referenzstation empfangen kann. Vergewissern Sie sich, dass die Entfernung zwischen der Referenzstation und dem Gerät maximal 500 m/1640 ft beträgt.

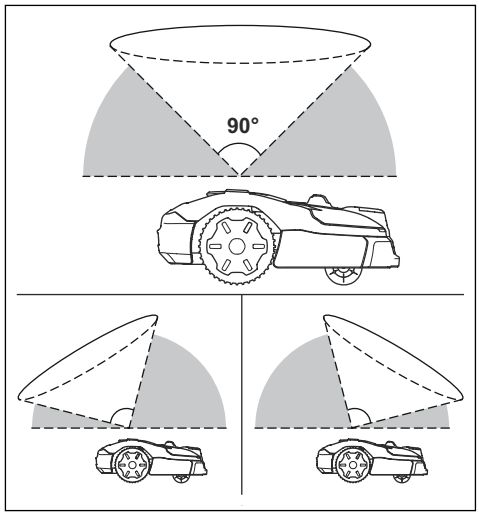
  Hinweis: Der maximale Abstand nimmt ab, wenn sich Objekte zwischen der Referenzstation und dem Gerät befinden.

- Husqvarna empfiehlt einen maximalen Abstand zwischen der Ladestation und dem am weitesten entfernten Teil der Installation. Der maximale Abstand beträgt 500 m/1640 ft.

  Hinweis: Der maximale Abstand ist bei Steigungen und hohem Gras niedriger.

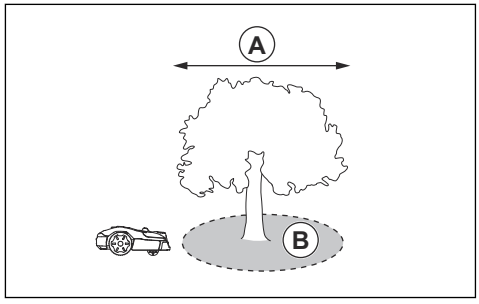
3.3.5 So installieren Sie Kartenobjekte in der Nähe von Gebäuden und Bäumen

- Stellen Sie sicher, dass ein Bereich von 90° des Himmels sichtbar ist.



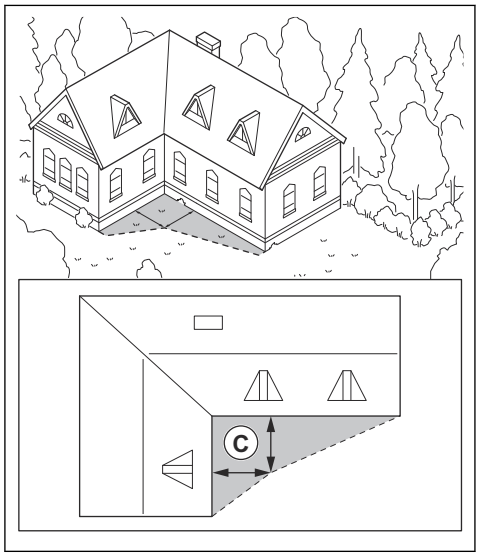
Hinweis: Das Gerät kann keine Signale vom Satelliten zur Navigation empfangen, wenn dieser Bereich eingeschränkt ist.

- Richten Sie einen ausgeschlossenen Bereich (B) um Bäume oder Baumgruppen mit Baumkronen mit einem Durchmesser von mehr als 4 m/13 ft. (A) ein.

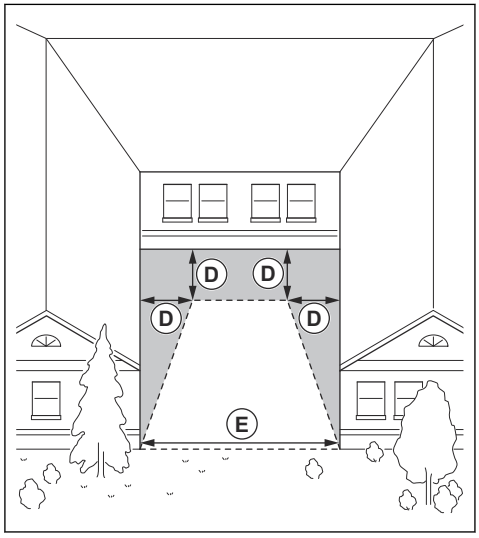


Hinweis: Bäume oder Baumgruppen mit Baumkronen mit einem Durchmesser von mehr als 4 m/13 ft. (A) können dafür sorgen, dass das Gerät vorübergehend stoppt. Kleinere Bäume stören in der Regel nicht den Betrieb des Geräts.

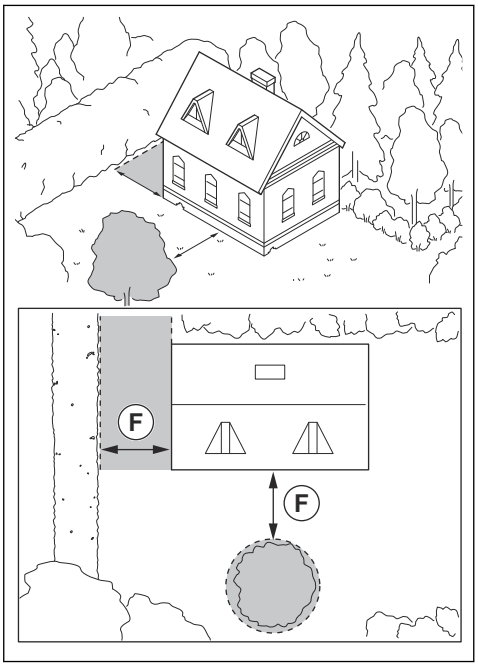
- Bei L-förmigen Gebäuden sollten Sie die virtuelle Begrenzung in einem Mindestabstand (C) von 1.5 m/5 ft. installieren.

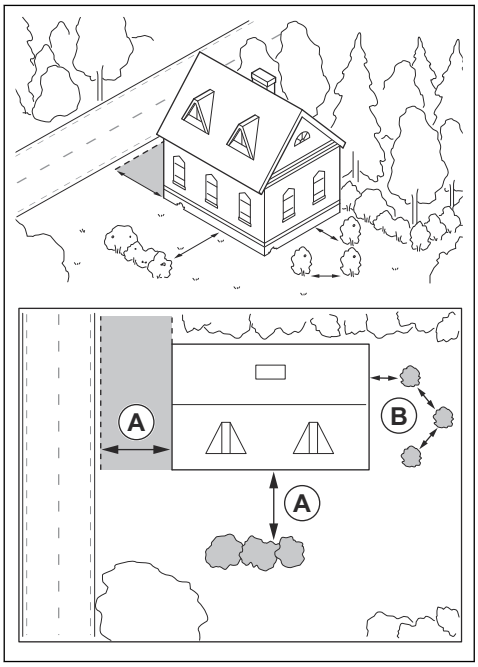


- Wenn Sie virtuelle Begrenzungen in einem Bereich mit einem U-förmigen Gebäude installieren möchten, stellen Sie sicher, dass der Abstand (E) mindestens 6 m/20 ft. beträgt. Wenn das Gebäude höher als 3 m/10 ft. ist, stellen Sie sicher, dass der Abstand (E) doppelt so groß ist wie die Höhe des höchsten Gebäudes. Installieren Sie die virtuelle Begrenzung in einem Mindestabstand (D) von 1.5 m/5 ft. von einem Gebäude.



- Stellen Sie sicher, dass zwischen Objekten ein Mindestabstand (F) von 4 m/13.1 ft. besteht.



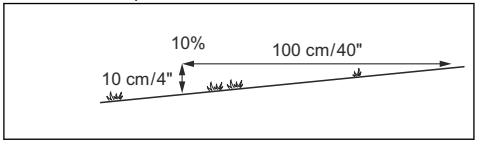


3.3.6 So finden Sie die Stellen zur Installation von Objekten in engen Passagen auf der Karte

- Stellen Sie sicher, dass Passagen zwischen Objekten, die niedriger als 1 m/3.3 ft. sind, eine Mindestbreite von 2 m/6.6 ft. aufweisen.
- Stellen Sie sicher, dass Passagen zwischen einem Objekt, das niedriger als 1 m/3.3 ft. ist, und einem Objekt, das höher als 1 m/3.3 ft. ist, eine Mindestbreite (A) von 2 m/6.6 ft. aufweisen.
- Stellen Sie sicher, dass der Abstand zwischen Objekten (B) unter 1 m/3.3 ft mindestens 1 m/ 3.3 ft. beträgt.

3.3.7 So installieren Sie die Kartenobjekte in einem Hang

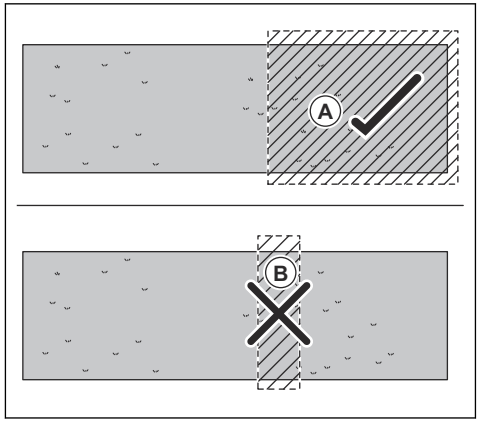
Automower® 560 EPOS kann an Steigungen von 50% im Arbeitsbereich betrieben werden. Automower® 580/580L EPOS kann an Steigungen von 45% im Arbeitsbereich betrieben werden. An den virtuellen Begrenzungen beträgt die maximale Steigung 20%. Die Steigung (%) wird als Höhenunterschied für jeden m berechnet. Beispiel: 10 cm/100 cm = 10%.



- Bei Steigungen von mehr als 45-50% im Arbeitsbereich muss die Steigung als verbotener Bereich isoliert werden.
- Für Hänge neben öffentlichen Straßen setzen Sie einen Zaun oder eine schützende Wand entlang der Außenkante des Hangs.
- Husqvarna empfiehlt, das systematische Schnittbild gerade den Hang hinauf verlaufen zu lassen, um Schäden am Gras zu vermeiden.

3.3.8 So prüfen Sie, wo ausgeschlossene Bereiche eingerichtet werden müssen

- Richten Sie ausgeschlossene Bereiche um Objekte herum ein, die größer als 2x2 m/6,6x6,6 ft. sind.
- Stellen Sie sicher, dass der ausgeschlossene Bereich mindestens 30x30 cm/1x1 ft. umfasst.
- Stellen Sie sicher, dass der ausgeschlossene Bereich die gesamte Fläche (A) umfasst, in der das Gerät nicht betrieben werden darf.



Hinweis: Erstellen Sie keinen ausgeschlossenen Bereich (B) innerhalb des Arbeitsbereichs, um zu verhindern, dass das Gerät in bestimmte Teile des Arbeitsbereichs gelangt.

3.4 Installation des Geräts

3.4.1 Installationswerkzeuge

- Steckschlüssel, 10 mm.
- Sechskantschlüssel, 8 mm. Im Lieferumfang enthalten.

3.4.2 Installation der Ladestation

Lesen Sie die Anweisungen zur Ladestation, und machen Sie sich damit vertraut. Siehe *So finden Sie die richtige Position für die Ladestation auf Seite 13*.

WARNUNG: Die Sicherheitsanweisungen für die Installation müssen sorgfältig gelesen und verstanden werden. Siehe *Sicherheitshinweise für die Installation auf Seite 4*.

ACHTUNG: Machen Sie keine neuen Löcher in die Ladestationplatte.

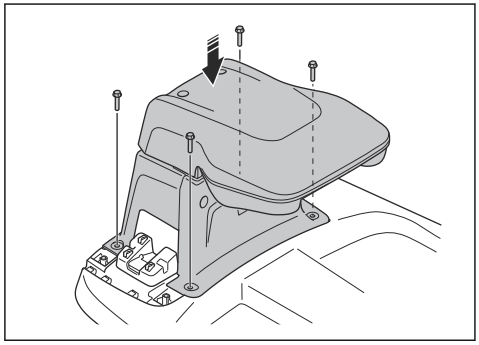
ACHTUNG: Stellen Sie sich nicht mit den Füßen auf die Grundplatte der Ladestation.

3.4.2.1 Installieren der Ladestation

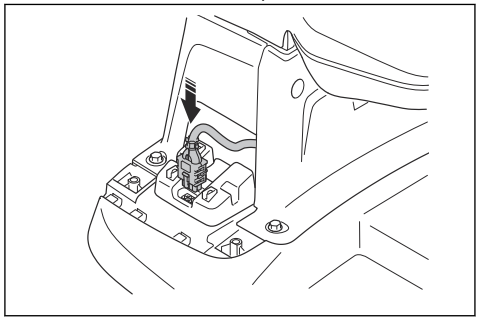
1. Positionieren Sie die Bodenplatte der Ladestation im ausgewählten Bereich.
2. Schrauben Sie 6 Schrauben in die Bohrungen in der Bodenplatte, um die Platte am Boden zu befestigen. Setzen Sie die 6 Stecker in die verbleibenden Bohrungen in der Bodenplatte ein.

   Hinweis: Die Bodenplatte hat 12 Bohrungen. Nutzen Sie 6 Schraubenbohrungen, um die Platte am Boden zu befestigen. Nutzen Sie die anderen 6 Bohrungen, um die Stecker einzusetzen.

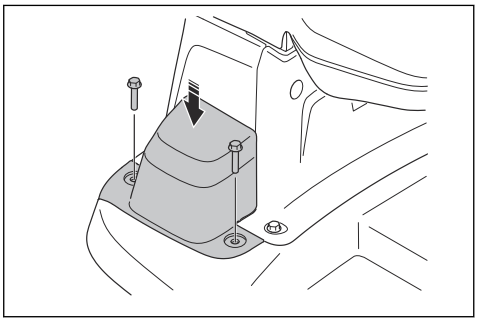
3. Verwenden Sie einen 10-mm-Steckschlüssel, um die Oberseite der Ladestation mit 4 Schrauben zu installieren.



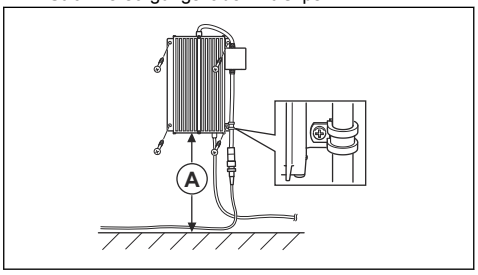
4. Schließen Sie das Kabel der Oberseite der Ladestation an die Bodenplatte der Ladestation an.



5. Installieren Sie die Kabelabdeckung mit 2 Schrauben.



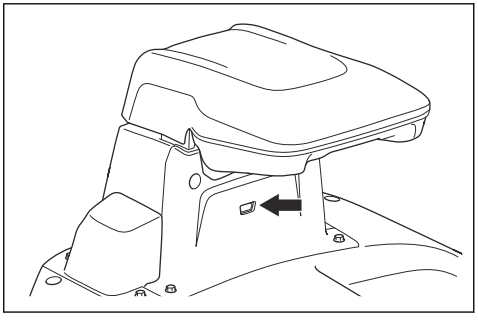
6. Platzieren Sie das Netzteil auf einer Mindesthöhe von 30 cm/12 Zoll (A) und befestigen Sie das Stromversorgungskabel mit Clips.



7. Verbinden Sie das Niederspannungskabel mit der Ladestation.
8. Schließen Sie das Netzteil an eine Steckdose mit 100–240 V an.
9. Befestigen Sie das Niederspannungskabel mit Haken im Boden oder verlegen Sie es unterirdisch.
10. Stellen Sie das Gerät zum Aufladen in die Ladestation. Siehe *So laden Sie den Akku auf Seite 31*.

3.4.2.2 Sichtprüfung der Ladestation durchführen

1. Stellen Sie sicher, dass die LED-Anzeigeleuchte auf der Ladestation grün leuchtet. Weitere Informationen zur LED-Anzeige finden Sie unter *LED-Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 47*.

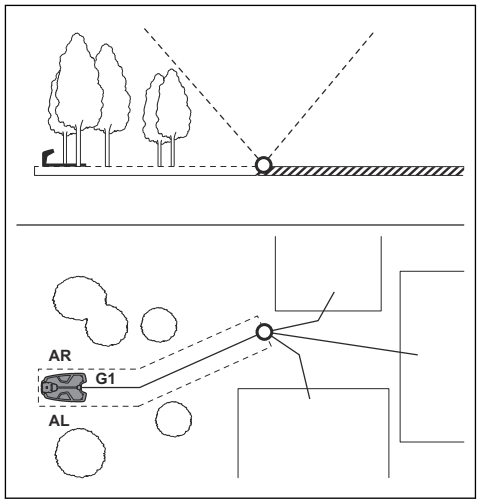


2. Wenn die LED-Anzeigeleuchte nicht grün leuchtet, führen Sie eine Überprüfung der Installation durch. Siehe *Installieren der Ladestation auf Seite 17* und *LED-Anzeigelampe an der Ladestation auf Seite 47*.

3.4.3 So installieren Sie die Ladestation mit einem Andockpunkt über Kabel

Andockpunkt über Kabel ist eine optionale Installationsmethode für die Ladestation. Bei dieser Methode schließen Sie die Kabel der Ladestation an den Andockpunkt an. Verwenden Sie diese Methode, wenn die Ladestation in einem begrenzten Bereich platziert werden muss, in dem es keine ausreichende Satellitenabdeckung gibt. Der Andockpunkt wird automatisch an den Punkt gesetzt, an dem das Leitkabel mit dem Begrenzungskabel verbunden ist.

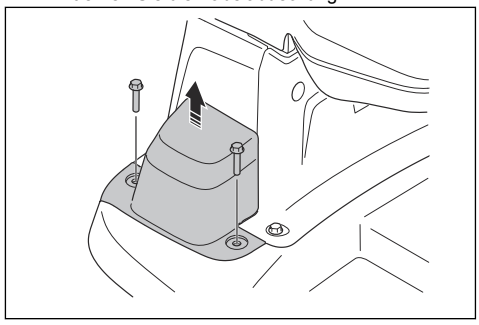
- Installieren Sie ein Begrenzungskabel um den Korridor, durch den das Gerät von der Ladestation zum Andockpunkt fährt.
- Legen Sie eine Schlaufe mit dem Begrenzungskabel dort, wo das Leitkabel angeschlossen wird. Stellen Sie die Schlaufe mit ca. 20 cm/8 Zoll des Begrenzungskabels her.
- Installieren Sie ein Leitkabel in der Mitte des Korridors, dem das Gerät folgen soll, und verbinden Sie es mit dem Begrenzungskabel.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Andockpunkt in einem Bereich befindet, in dem eine freie Sicht zum Himmel besteht.
- Achten Sie darauf, dass der Korridor breit genug ist. Husqvarna empfiehlt eine Korridorbreite von 2–5 m/6,6–16,4 ft. Die Mindestbreite des Korridors beträgt 1 m/3,3 ft. Wenn sich der Korridor in der Nähe der Ladestation befindet, achten Sie darauf, dass die Korridorbreite 2 m/6,7 ft. beträgt.
- Verlegen Sie das Leitkabel mindestens 3 m/9,8 ft. vor der Ladestation in einer geraden Linie.
- Husqvarna empfiehlt, dass die Leitkabellänge in der Installation 10–100 m/32–328 ft. beträgt.



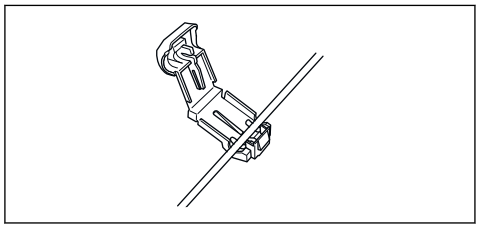
3.4.3.1 So installieren Sie das Begrenzungskabel

ACHTUNG: Rollen Sie restliches Kabel nicht auf. Durch das Aufrollen kann es zu Störungen mit dem Gerät kommen.

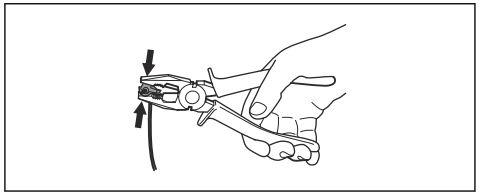
1. Verlegen Sie das Begrenzungskabel um den Korridor zwischen der Ladestation und dem Andockpunkt herum. Starten und beenden Sie die Installation hinter der Ladestation. Siehe *So positionieren Sie das Kabel mit Haken auf Seite 20* und *So verlegen Sie das Kabel unterirdisch auf Seite 20*.
2. Entfernen Sie die Kabelabdeckung.



3. Öffnen Sie die Anschlussklemme und legen Sie das Begrenzungskabel hinein.



4. Schließen Sie den Verbinder mit einer Zange.

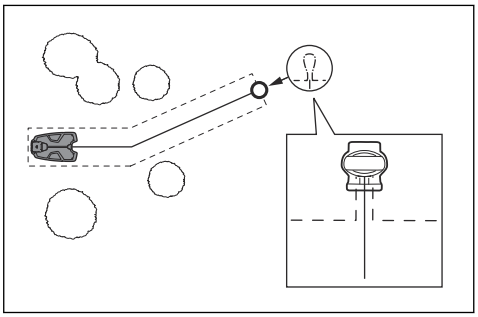


5. Schneiden Sie das Begrenzungskabel 1-2 cm/ 0.4-0.8 Zoll über jeder Anschlussklemme ab.
6. Drücken Sie die rechte Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „AR“.
7. Drücken Sie die linke Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „AL“.

3.4.3.2 Installieren des Leitkabels

ACHTUNG: Verzwirbelte Kabelenden oder eine mit Isolierband isolierte Schraubklemme sind keine zulässige Verbindung. Die Feuchtigkeit im Erdreich führt zur Oxidation der Kabeladern und hat zur Folge, dass der Stromkreis unterbrochen werden kann.

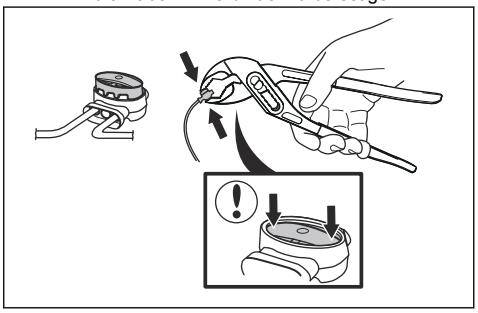
1. Öffnen Sie die Anschlussklemme und legen Sie das Kabel hinein.
2. Schließen Sie den Verbinder mit einer Zange.
3. Schneiden Sie das Leitkabel 1-2 cm/0.4-0.8" über jeder Anschlussklemme ab.
4. Führen Sie die linke Anschlussklemme auf den Metallstift der Ladestation mit der Markierung „G1“.
5. Trennen Sie die Ladestation von der Stromversorgung.
6. Führen Sie das Ende des Leitkabels an die Schlaufe des Begrenzungskabels.
7. Schneiden Sie das Begrenzungskabel mit einer Kneifzange durch.
8. Fügen Sie das Leitkabel und das Begrenzungskabel mithilfe eines Verbinders zusammen.



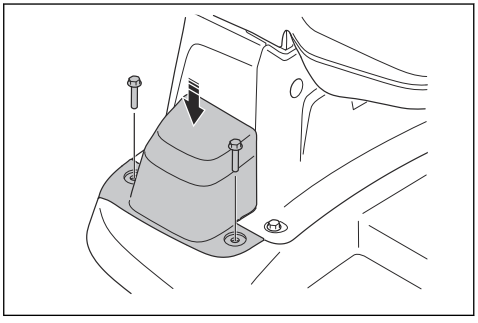
a) Stecken Sie die beiden Enden des Begrenzungskabels und das Ende des Leitkabels in den Verbinder.

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass Sie die Kabelenden durch den durchsichtigen Teil des Verbinders sehen können.

b) Drücken Sie die Abdeckung des Verbinders mit einer verstellbaren Zange nach unten, um die Kabel im Verbinder zu befestigen.



9. Bringen Sie das Leitkabel mit Haken im Boden an, oder graben Sie das Leitkabel im Boden ein. Siehe *So positionieren Sie das Kabel mit Haken auf Seite 20* oder *So verlegen Sie das Kabel unterirdisch auf Seite 20*.
10. Installieren Sie die Kabelabdeckung mit 2 Schrauben.



11. Schließen Sie die Ladestation an die Stromversorgung an.

3.4.3.3 So positionieren Sie das Kabel mit Haken

ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass das Kabel durch die Haken auf dem Boden gehalten wird.

ACHTUNG: Durch zu niedriges Rasenmähen nach der Installation kann die Kabelisolierung beschädigt werden. Schäden an der Isolierung können auch erst Wochen oder Monate später zu Unterbrechungen führen.

1. Verlegen Sie das Kabel auf dem Boden.
2. Setzen Sie die Haken mit einem Maximalabstand von 30 cm/12 in. zueinander.
3. Schlagen Sie die Haken mit einem Hammer oder einem Kunststoffhammer in den Boden.

Hinweis: Das Kabel ist nach ein paar Wochen von Gras überwuchert und nicht sichtbar.

3.4.3.4 So verlegen Sie das Kabel unterirdisch

- Schneiden Sie mit einem Kantenschneider oder einem geraden Spaten eine Kerbe in den Boden.
- Legen Sie das Kabel 1-20 cm/0.4-8 in. tief in den Boden.

3.4.4 Installation der Referenzstation

Installieren Sie die Referenzstation gemäß den Anweisungen in der Bedienungsanleitung der Referenzstation.

3.4.5 So richten Sie EPOS ein

1. Laden Sie die Husqvarna Fleet Services™-App und die Automower® Connect-App auf Ihr mobiles Gerät herunter.
2. Melden Sie sich bei der Husqvarna Fleet Services™-App an.
3. Stellen Sie das Gerät auf ON.
4. Starten Sie Bluetooth® auf Ihrem Mobilgerät.
5. Drücken Sie die Bluetooth®-Taste am Gerät, um Bluetooth® zu aktivieren.

Hinweis: Andere Bluetooth®-fähige Geräte können den Kopplungsvorgang stören. Deaktivieren Sie Bluetooth® auf den anderen Geräten, wenn dies Störungen beim Kopplungsvorgang verursacht.

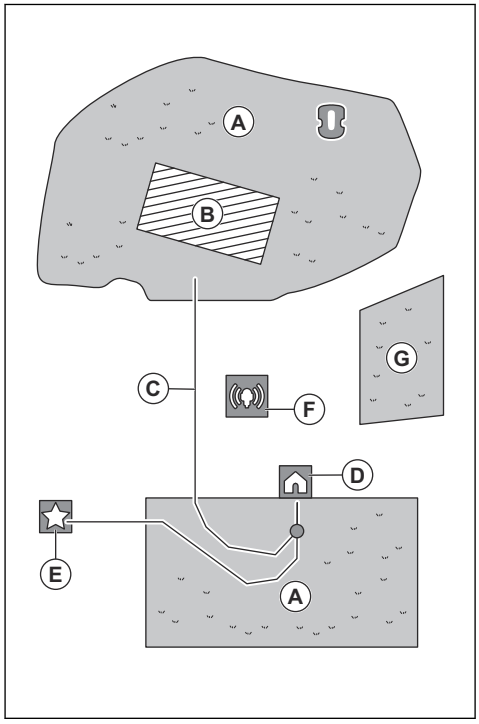
6. Wählen Sie in der App die Option *Mähroboter hinzufügen* aus, um Ihr Gerät hinzuzufügen, und befolgen Sie die Anweisungen in der App.

3.4.6 Installation der Kartenobjekte

Lesen und verstehen Sie die Anweisungen zur Installation der Kartenobjekte. Siehe *So finden Sie die Stellen, wo die Objekte auf der Karte installiert werden sollen auf Seite 14*.

Auf der Karte in der App können Sie die folgenden Objekte installieren:

- *Arbeitsbereiche* (A)
- *Verbotene Bereiche* (B)
- *Transportweg* (C)
- *Ladestation* (D)
- *Wartungspunkt* (E)
- *Referenzstation* (G)
- *Arbeitsbereich (Nebenbereich)* (G)



Ein Arbeitsbereich wird durch virtuelle Begrenzungen festgelegt. Es können maximal 20 Arbeitsbereiche und Nebenbereiche auf einer Karte installiert werden.

Es gibt zwei Arten von Arbeitsbereichen:

- Ein Arbeitsbereich, in dem sich eine Ladestation befindet oder der über einen Transportweg mit dieser verbunden ist und in dem das Gerät automatisch arbeitet.
- Ein Nebenbereich ist ein Arbeitsbereich ohne Ladestation und ohne Transportweg. Das Gerät muss manuell zum und vom Arbeitsbereich bewegt werden.

Ein Transportweg ist ein vorgegebener Pfad zwischen dem Andockpunkt der Ladestation und einem Arbeitsbereich. Das Gerät kann auf diesem Pfad automatisch betrieben werden, schneidet aber kein Gras. Ein Transportweg kann in der App vorübergehend aktiviert und deaktiviert werden.

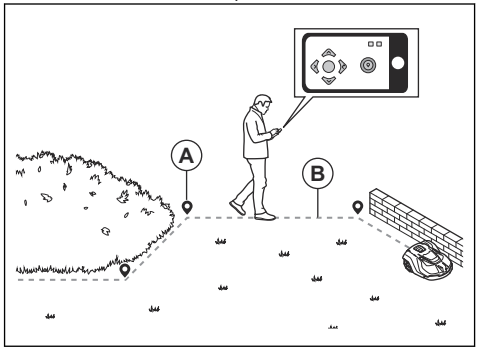
Es können verbotene Bereiche eingerichtet werden, in denen das Gerät nicht in Betrieb sein darf. Ein verbotener Bereich wird durch virtuelle Begrenzungen festgelegt. Verbotene Bereiche können vorübergehend in der App aktiviert und deaktiviert werden.

Ein Wartungspunkt ist eine bestimmte Position, an der das Gerät geparkt werden kann. Er kann zum Beispiel als Servicepunkt verwendet werden, an dem das Gerät gewartet wird. Der Wartungspunkt ist über einen Pfad mit dem Andockpunkt verbunden.

Um Objekte auf der Karte zu installieren, betreiben Sie das Gerät mit der appDrive-Installation, um Wegpunkte auf der Karte hinzuzufügen. Siehe *So installieren Sie Objekte auf der Karte auf Seite 21*.

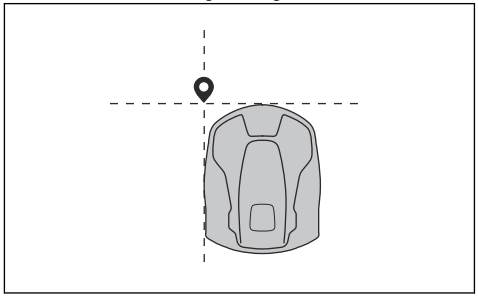
3.4.6.1 So installieren Sie Objekte auf der Karte

Die Wegpunkte (A) sind Positionen, die die virtuellen Begrenzungen und Pfade (B) festlegen. Die Linien zwischen den Wegpunkten sind gerade. Es wird empfohlen, so wenige Wegpunkte wie möglich zu verwenden. Für jeden Arbeitsbereich und die zugehörigen ausgeschlossenen Bereiche sowie den Transportweg beträgt die maximale Gesamtanzahl der Wegpunkte 800. Husqvarna empfiehlt, für die gesamte Karte maximal 1.000 Wegpunkte anzulegen. Verwenden Sie mehrere Wegpunkte, um sanfte Kurven zu erstellen. Husqvarna empfiehlt, einen Mindestabstand von 30 cm/1 ft. zwischen den Wegpunkten einzuhalten. Sie können die Position der Wegpunkte in der App nach der Installation der Karte anpassen.

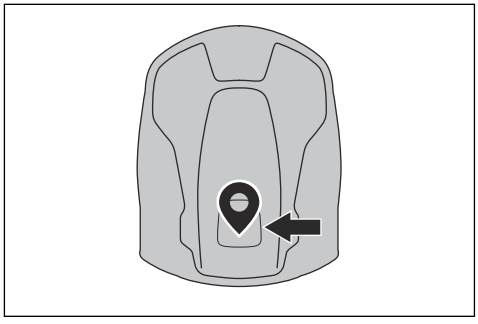


ACHTUNG: Heben Sie das Gerät nicht an und bewegen Sie es nicht zwischen den Wegpunkten, während Sie Kartenobjekte installieren. Verwenden Sie appDrive für eine korrekte Installation.

Hinweis: Die Position des Wegpunkts beim Installieren eines Arbeitsbereichs oder eines verbotenen Bereichs befindet sich in der vorderen linken Ecke des Geräts. Die virtuelle Begrenzung gibt den Arbeitsbereich an, in dem das Gerät betrieben werden darf. Das Gerät mäht aufgrund der Position der Mähscheibe nicht das Gras um die virtuelle Begrenzung herum.



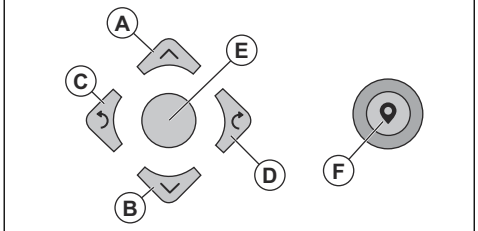
Hinweis: Die Position des Wegpunkts beim Installieren eines Transportwegs oder eines Pfads zu einem Wartungspunkt befindet sich in der Mitte des Geräts zwischen den Antriebsrädern.



- Stellen Sie sicher, dass Sie sich in der Nähe des Geräts befinden und mit der App mit Bluetooth® mit dem Gerät verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Status in der appDrive *EPOS Bestätigt* lautet.

Hinweis: Ein Spiel-Controller mit Bluetooth® kann zusammen mit appDrive verwendet werden, um das Gerät zu bedienen.

- Stellen Sie sicher, dass die Funksignalstärke der Referenzstation gut ist. Das Symbol für die Stärke des Funksignals muss vollständig ausgefüllt sein.
- Wählen Sie das Objekt aus, das Sie installieren möchten, und verwenden Sie die Schaltflächen in der appDrive-Installation, um das Gerät zu bedienen.
- Verwenden Sie die Taste **Aufwärts** (A), um das Gerät vorwärts zu bewegen.
- Verwenden Sie die Taste **Abwärts** (B), um das Gerät rückwärts zu bewegen.
- Verwenden Sie die linke **Pfeiltaste** (C), um das Gerät nach links zu drehen.
- Verwenden Sie die rechte **Pfeiltaste** (D), um das Gerät nach rechts zu drehen.
- Verwenden Sie die **mittlere** Taste (E) als Joystick, um das Gerät in eine beliebige Richtung zu bewegen und zu drehen.
- Verwenden Sie die Taste **Wegpunkt** (F), um einen Wegpunkt auf der Karte hinzuzufügen.

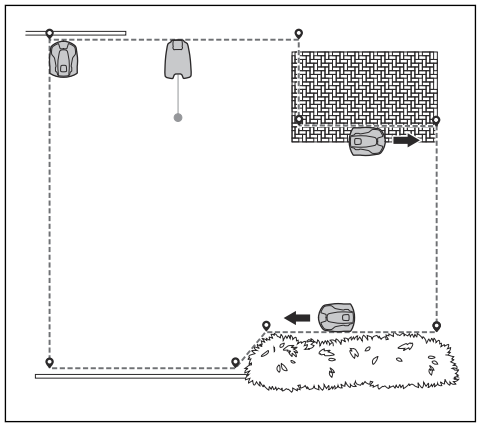


Hinweis: Gehen Sie 2-3 m/6.5-9.8 ft. hinter dem Gerät, wenn Sie das Gerät mit appDrive betreiben.

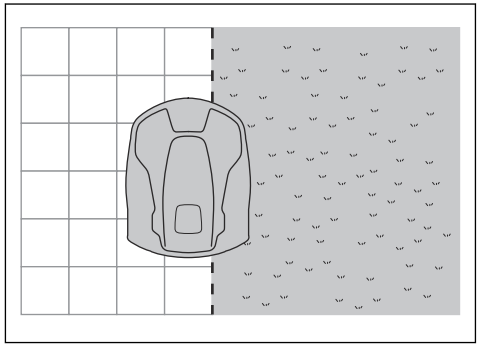
So erstellen Sie einen Arbeitsbereich

Es sind mindestens drei Wegpunkte erforderlich, um einen Arbeitsbereich zu erstellen.

- Betreiben Sie das Gerät im Uhrzeigersinn an der Begrenzung des Arbeitsbereichs und fügen Sie Wegpunkte hinzu.

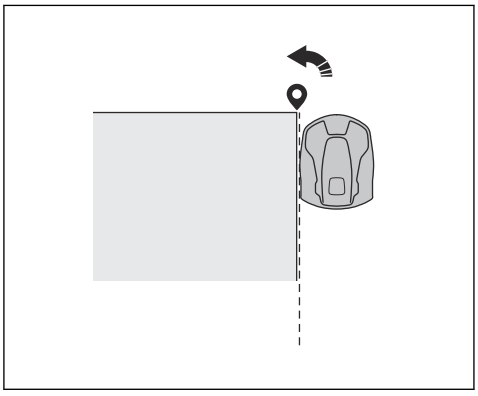


- Fügen Sie einen Wegpunkt hinzu, damit das Gerät das Gras am Rand zwischen Rasen und Steinpfad schneidet. Stellen Sie sicher, dass Sie die Rasenkante streifen, wenn Sie einen neuen Wegpunkt setzen.

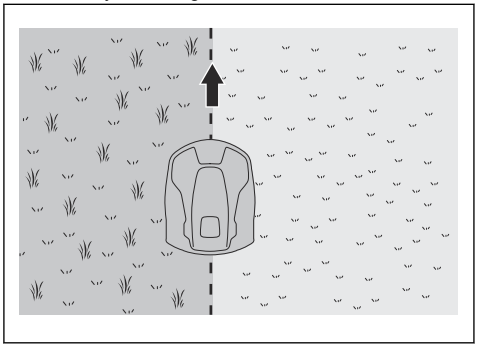


Hinweis: Das Gerät kann den Rand streifen, wenn die Höhe des Steinpfads im Verhältnis zum Rasen maximal 1 cm/0.4 Zoll beträgt.

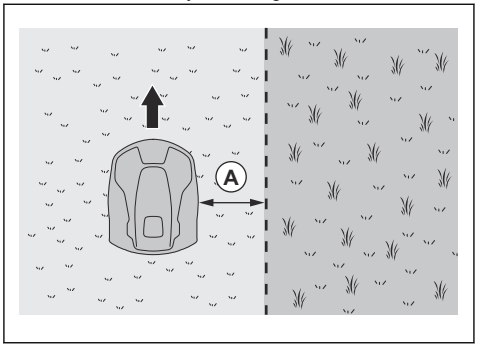
- Fügen Sie den Wegpunkt an der äußeren Ecke hinzu, um die virtuelle Begrenzung um eine Ecke zu installieren.



- Geben Sie bei der Installation auf Golfplätzen den Arbeitsbereich für den Fairway an. Betreiben Sie das Gerät in der Mitte der Grenze zwischen Fairway und Rough.

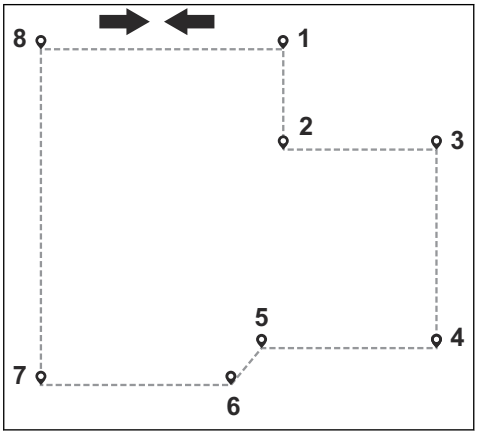


- Geben Sie bei der Installation auf Golfplätzen den Arbeitsbereich für das Rough an. Betreiben Sie das Gerät auf dem Fairway. Halten Sie einen Abstand von 30 cm/1 ft. (A) von der Grenze zwischen Fairway und Rough ein.



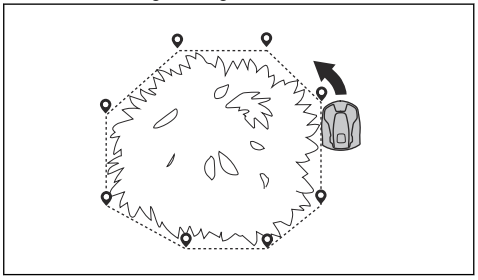
- Legen Sie keine Wegpunkte fest, die eine virtuelle Begrenzung über sich selbst im gleichen Arbeitsbereich überschreiten.

- Speichern Sie den Arbeitsbereich, um den ersten und letzten Wegpunkt automatisch mit einer virtuellen Grenze zu verbinden.



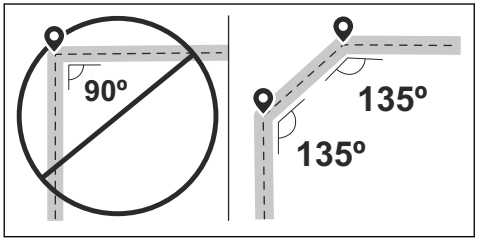
So erstellen Sie einen verbotenen Bereich
Es sind mindestens drei Wegpunkte erforderlich, um einen verbotenen Bereich zu erstellen.

- Betreiben Sie das Gerät gegen den Uhrzeigersinn um die Grenze des verbotenen Bereichs herum.
- Legen Sie keine Wegpunkte fest, bei denen eine virtuelle Begrenzung innerhalb des gleichen verbotenen Bereichs über sich selbst führt.
- Speichern Sie den verbotenen Bereich, um den ersten und letzten Wegpunkt automatisch mit einer virtuellen Begrenzung zu verbinden.

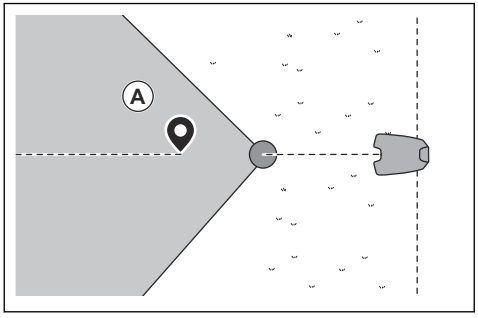


So erstellen Sie einen Transportweg

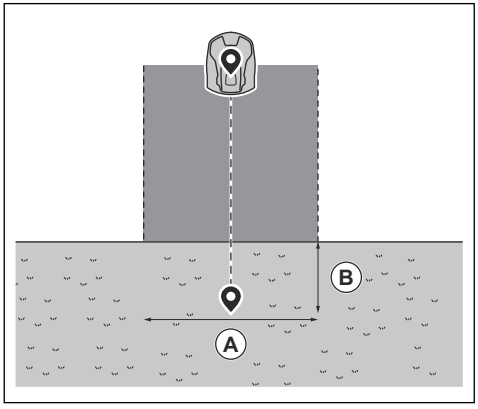
- Bedienen Sie das Gerät, und fügen Sie Wegpunkte auf der Karte hinzu, um einen Transportweg zu installieren. Beginnen Sie in einem Arbeitsbereich, der mindestens 1 m/3.3 ft. von der virtuellen Begrenzung entfernt ist.
- Installieren Sie den Transportweg senkrecht zur virtuellen Begrenzung des Arbeitsbereichs.
- Installieren Sie keinen Transportweg über einen verbotenen Bereich.
- Legen Sie keine Wegpunkte fest, die den Transportweg denselben Transportweg kreuzen lassen.
- Vermeiden Sie bei der Installation des Transportwegs scharfe Knicke. Husqvarna empfiehlt, weitere Wegpunkte für sanftere Kurven hinzuzufügen.



- Bedienen Sie das Gerät, und fügen Sie Wegpunkte hinzu, um den Transportweg mit dem Andockpunkt zu verbinden.
- Platzieren Sie den letzten Wegpunkt auf einem Transportweg (A) in einem Winkel von +/-45 Grad vom Andockpunkt aus gesehen.

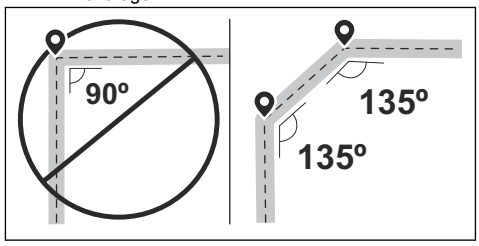


- Speichern Sie den Transportweg, um den letzten Wegpunkt automatisch mit dem Andockpunkt zu verbinden.
- Stellen Sie die Korridorbreite (A) für den Transportweg ein. Die Korridorbreite kann auf 2-5 m/6.6-16.4 ft. eingestellt werden.

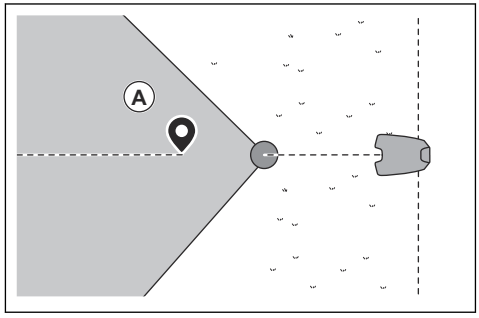


Einen Wartungspunkt erstellen

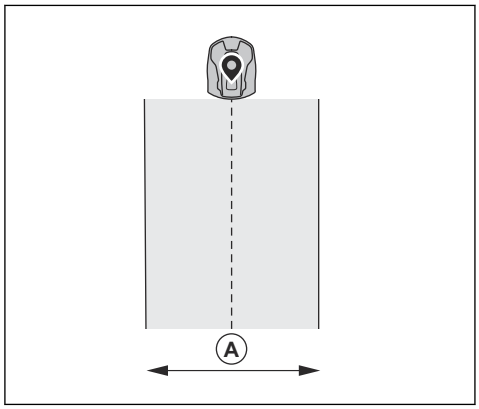
- Bedienen Sie das Gerät, und fügen Sie Wegpunkte auf der Karte hinzu. Beginnen Sie mit dem Hinzufügen von Wegpunkten an der Position, an der Sie den Wartungspunkt installieren. Der erste Wegpunkt gibt den Wartungspunkt an.
- Vermeiden Sie bei der Installation des Transportwegs scharfe Knicke. Husqvarna empfiehlt, weitere Wegpunkte für sanftere Kurven hinzuzufügen.



- Bedienen Sie das Gerät, und fügen Sie Wegpunkte hinzu, um einen Pfad zur Ladestation zu erstellen.
- Platzieren Sie den letzten Wegpunkt auf einem Transportweg (A) in einem Winkel von +/-45 Grad vom Andockpunkt aus gesehen.



- Speichern Sie den Wartungspunkt, um den letzten Wegpunkt automatisch mit dem Andockpunkt zu verbinden.
- Stellen Sie die Korridorbreite (A) für den Wartungspunkt ein. Die Korridorbreite kann auf 2-5 m/6.6-16.4 ft. eingestellt werden.



4 Einstellungen

Das Gerät hat Werkseinstellungen, aber die Einstellungen können für jeden Arbeitsbereich angepasst werden.

4.1 Zeitplan



Im *Zeitplan*-Menü können Sie die Zeitplan-Einstellungen des Geräts ändern. Sie können für jeden Arbeitsbereich separate Zeitplaneinstellungen festlegen. *Nebenbereiche* können nicht geplant werden. Die Zeitplanfunktion steuert, zu welcher Zeit das Gerät in Betrieb sein darf. Wenn das Gerät nicht in Betrieb ist, ist es in der Ladestation geparkt.

Die Form des Arbeitsbereichs sowie die Anzahl der Hindernisse und Steigungen verringern die Mähleistung.

	Systematisches Mähen	Unsystematisches Mähen
Flächenleistung – Sport 24	Jeden Tag mähen	Jeden Tag mähen
Flächenleistung – Standard 48	Jeden zweiten Tag mähen	Jeden Tag mähen
Flächenleistung – Max 72	Jeden dritten Tag mähen	Jeden Tag mähen

Die maximale Flächenleistung des Geräts hängt von der Art des Anwendungsbereichs und der Rasenqualität ab.

- Flächenleistung – Sport 24: Dies ist die maximale Flächenleistung für Sport- und Golfplätze, die täglich gemäht werden müssen (24 Stunden). Geeignet für gut gepflegte, üppige und dichte Rasenflächen sowie für Rasen, die bei niedriger Schnitthöhe gemäht werden.
- Flächenleistung – Standard 48: Dies ist die maximale Flächenleistung für die meisten Rasenflächen, z. B. größere Grünflächen und Golfplätze, die jeden zweiten Tag (48 Stunden) systematisch gemäht werden müssen. Bei einem unregelmäßigen Mähmuster muss täglich gemäht werden. Geeignet für eine Rasenfläche mit einer Standardqualität, die bei mittlerer Schnitthöhe gemäht wird.
- Flächenleistung – Max 72: Dies ist die maximale Flächenleistung für größere Grünflächen, die systematisch jeden dritten Tag (72 Stunden) gemäht werden sollen. Bei einem unregelmäßigen Mähmuster muss täglich gemäht werden. Geeignet für Rasenflächen, die langsamer wachsen und bei hoher Schnitthöhe gemäht werden.

4.1.1 So erstellen Sie den Zeitplan für systematischen Mähen

- Legen Sie den Zeitplan so fest, dass das Gerät so lange wie möglich betrieben werden kann.

Hinweis: Nachdem das Gerät den gesamten Arbeitsbereich gemäht hat, fährt es zurück zur Ladestation. Bei Beginn des nächsten Mähvorgangs mäht das Gerät wieder den gesamten Arbeitsbereich.

Hinweis: Wenn das Gerät den gesamten Arbeitsbereich nicht vor Ende des Vorgangs gemäht hat, fährt es zurück zur Ladestation. Bei Beginn des nächsten Mähvorgangs mäht das Gerät an der Stelle weiter, an der es aufgehört hat.

- Wenn ein Arbeitsbereich zweimal am Tag gemäht werden muss, können Sie zwei verschiedene Zeitpläne festlegen. Legen Sie den Zeitplan so fest, dass das Gerät genügend Zeit hat, um den gesamten Arbeitsbereich zu mähen.
- Wenn sich zwei oder mehr Zeitpläne überschneiden, beginnt das Gerät dort, wo der Rasen die längste Zeit nicht gemäht wurde.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät alle Arbeitsbereiche in weniger als 24 Stunden mäht. Wenn das Gerät für das Mähen eines Arbeitsbereichs mehr als 24 Stunden braucht, teilen Sie den Arbeitsbereich in kleinere Arbeitsbereiche auf.

4.1.2 So erstellen Sie den Zeitplan für unregelmäßiges Mähen

Bei unregelmäßigem Mähen arbeitet das Gerät die gesamte geplante Zeit.

- Verringern Sie die geplante Zeit, um den Rasen zu schonen.
- Wenn das Mähergebnis nicht zufriedenstellend ist, vergrößern Sie das geplante Zeitfenster. Siehe *Zeitplan auf Seite 26*.
- Wenn sich zwei oder mehr Zeitpläne in verschiedenen Arbeitsbereichen überschneiden, beginnt das Gerät zunächst mit einem Arbeitsbereich. Nach jedem Ladevorgang beginnt das Gerät, einen anderen Arbeitsbereich zu mähen.

4.2 Schnitthöhe



Beim Automower 560/580 EPOS kann die Schnitthöhe auf 20–60 mm/0,8–2,4 Zoll eingestellt werden. Beim Automower 580L EPOS kann die Schnitthöhe auf 10–50 mm/0,4–2,0 in eingestellt werden.

4.3 Muster



Die Einstellungen für das Schnittbild werden für jeden Arbeitsbereich festgelegt. Sie können diese Einstellungen vornehmen:

- Legen Sie das Muster für die Funktionsweise des Geräts fest.
- Bei einigen Schnittbildern können Sie die Schnittrichtung festlegen.
- Bei einigen Schnittbildern können Sie das *Mähverhalten am Rand* festlegen. Mit *Mähen mit festem Rand* arbeitet das Gerät immer auf den gleichen Wegen, um einen scharfen Rand um den Arbeitsbereich zu erhalten. Mit *Mähen mit variablem Rand* arbeitet das Gerät in verschiedenen Pfaden, um das Risiko von sichtbaren Spuren entlang der virtuellen Grenze zu verringern.

Husqvarna empfiehlt, in großen und offenen Arbeitsbereichen systematische Schnittbilder zu verwenden. Wenn Sie ein systematisches Schnittbild für einen Arbeitsbereich mit Hindernissen verwenden, erstellen Sie ausgeschlossene Bereiche um Hindernisse herum, und verwenden Sie ein Schnittbild mit vielen Richtungen, um das bestmögliche Schnittergebnis zu erzielen.

Husqvarna empfiehlt die Verwendung eines unsystematischen Schnittbilds, wenn der Arbeitsbereich komplex ist und viele Hindernisse aufweist.

4.4 Betrieb



Im *Betriebsmenü* können Sie die Einstellungen für *Vermeidung von Objekten* und *ECO-Modus* ändern.

4.5 ECO-Modus

Das Signal der Ladestation wird automatisch deaktiviert, wenn das Gerät sich in der Ladestation befindet. Es ist nicht erforderlich, den *ECO-Modus* zu verwenden, um das Ladestationssignal zu deaktivieren. Dadurch werden Störungen mit anderen technischen Geräten, wie z. B. Hörschleifen, verhindert. Husqvarna empfiehlt, den *ECO-Modus* deaktiviert zu lassen. Der *ECO-Modus* spart Energie, kann aber ungünstige Auswirkungen auf den Betrieb des Geräts haben.

4.6 Vermeidung von Objekten

Das Gerät wird langsamer, wenn es ein Objekt in seinem Weg erkennt. Dadurch wird verhindert, dass das Gerät zu stark auf das Objekt prallt. Wenn die *Objektvermeidung* aktiviert ist, hält das Gerät vor dem Objekt an, um eine Kollision zu verhindern. Dann dreht sich das Gerät und fährt weiter in eine andere Richtung.

Hinweis: Dies kann dazu führen, dass das Gras im Umkreis des Hindernisses nicht geschnitten wird. Diese Funktion kann auch dazu führen, dass das Gerät hohes Gras nicht zufriedenstellend schneidet.

Hinweis: Die *Objektvermeidung* wird nur verwendet, wenn das Gerät in Arbeitsbereichen betrieben wird und nicht, wenn sich das Gerät auf einem Transportweg befindet.

4.7 Zubehör



Einstellungen für am Gerät angebrachtes Zubehör können in diesem Menü vorgenommen werden.

4.7.1 Scheinwerfer/Warnleuchten

Es gibt 4 verschiedene Einstellungen, die regeln, wann die Warnleuchten eingeschaltet werden:

- *Immer an*
- *Nur abends (19:00-00:00)*
- *Abends und nachts (19:00-07:00)*
- *Immer aus*

Die Warnleuchte kann auf *weißes Dauerlicht, gelbes Dauerlicht* oder *gelbes Blinklicht* eingestellt werden. Die Warnleuchten können auch so eingestellt werden, dass sie im Fall von Fehlern blinken.

Hinweis: Husqvarna empfiehlt, die Warnleuchten insbesondere bei Nacht zu verwenden.

4.8 Allgemein



Im Menü *Allgemein* können Sie die Uhrzeit und das Datum einstellen bzw. auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn Ihr Mobilgerät über Bluetooth® dem Gerät verbunden ist.

4.8.1 Zeit & Datum

Uhrzeit und Datum können manuell oder durch Verwendung von Uhrzeit und Datum des Mobilgeräts geändert werden.

4.8.2 Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Die Benutzereinstellungen können auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden. Alle Kartenobjekte und Zeitpläne werden gelöscht.

Hinweis: *PIN-Code, Schleifensignal, Nachrichten* und *Zeit und Datum* werden nicht zurückgesetzt.

4.9 Sicherheit



Die Sicherheitseinstellungen kontrollieren den PIN-Code, GeoFence und andere Sicherheitsfunktionen. Sie müssen den korrekten PIN-Code eingeben, um Zugriff auf das Menü *Sicherheit* zu erhalten.

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn Ihr Mobilgerät über Bluetooth® dem Gerät verbunden ist.

4.9.1 Neues Schleifensignal

Das Schleifensignal wird zufällig ausgewählt, um eine eindeutige Verbindung zwischen dem Gerät und der Ladestation herzustellen. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass ein neues Signal erzeugt werden muss, z. B. wenn zwei benachbarte Installationen ein sehr ähnliches Signal verwenden.

4.9.2 PIN-Code ändern

Sie können den PIN-Code ändern. Notieren Sie sich den PIN-Code unter Memo. Siehe *Einleitung auf Seite 7*.

4.9.3 Diebstahlschutz

Im Menü *Diebstahlschutz* kann die Alarmdauer eingestellt werden und welche Ereignisse den Alarm auslösen sollen. Die Werkseinstellung erfordert einen PIN-Code und die Alarmdauer beträgt 1 Minute.

4.9.3.1 Alarmdauer

Die Dauer des Alarmsignals kann festgelegt werden. Eine Einstellung zwischen 1 und 10 Minuten ist möglich.

4.9.3.2 STOP-Taste gedrückt

Wenn der Alarm *„STOP-Taste gedrückt“* aktiviert ist, ertönt der Alarm, wenn jemand die **STOP**-Taste drückt und den PIN-Code nicht innerhalb von 30 Sekunden eingibt.

4.9.3.3 Weggetragen

Wenn der Alarm *Transportiert* aktiviert ist, erkennt das Gerät unerwartete Bewegungen und der Alarm wird ausgelöst.

4.9.4 GeoFence

GeoFence ist ein GPS-basierter Diebstahlschutz, der einen virtuellen Zaun für das Gerät erzeugt. Wenn das Gerät über die festgelegte Entfernung hinaus von der Mittelposition entfernt wird, wird es deaktiviert und ein Alarm ausgelöst. Die Mittelposition wird auf die aktuelle Position des Geräts eingestellt, wenn GeoFence aktiviert ist. Der PIN-Code ist erforderlich, um den Alarm anzuhalten und das Gerät neu zu starten. Der GeoFence ist nur aktiviert, wenn das Gerät eingeschaltet ist (ON).

4.10 Automower® Connect



In *Automower® Connect* können Sie das Automower® Connect-Modul aktivieren oder deaktivieren. Sie können auch die Signalstärke und den Verbindungsstatus sehen, eine neue Kopplung erstellen oder das Gerät aus der Liste der verbundenen Konten entfernen.

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn Ihr Mobilgerät über Bluetooth® dem Gerät verbunden ist.

4.11 Meldungen

In diesem Menü finden Sie die bisherigen Fehler- und Informationsmeldungen. Für einige der häufigsten Meldungen findet man hier Hilfe und Tipps, wie man den Fehler beheben kann.

Wenn am Gerät irgendeine Störung auftritt, zum Beispiel wenn es festsitzt oder der Akku fast leer ist, werden eine Meldung zur Störung sowie die Zeit des Vorfalls gespeichert.

Wenn dieselbe Meldung wiederholt auftritt, könnte dies ein Anzeichen dafür sein, dass die Installation oder das Gerät angepasst werden muss. Siehe *Installation auf Seite 13*.

4.12 Mähprofile

Sie können in den *Mähprofilen* verschiedene Einstellungen speichern. Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie dasselbe Gerät für mehr als einen Standort oder unterschiedliche Einstellungen für denselben Standort verwenden möchten. In den *Mähprofilen* werden die Geräteeinstellungen, Kartenobjekte und ihre Einstellungen gespeichert.

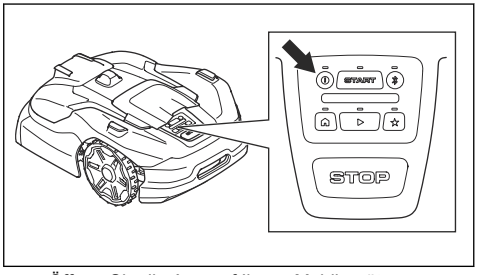
4.13 Drahtloses Herunterladen von Firmware (Firmware over the air FOTA)

Das Gerät verfügt über eine Funktion, die automatisch eine neue Firmwareversion herunterlädt. Wenn eine neue Firmware verfügbar ist, wird in der App eine Benachrichtigung angezeigt, in der Sie auswählen können, ob die neue Firmware installiert werden soll. In der Werkseinstellung ist diese Funktion aktiviert. Husqvarna empfiehlt, eine neue Firmware zu installieren, wenn sie verfügbar ist.

5.1 Das Gerät einschalten (ON)

WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

- Drücken Sie 3 Sekunden lang die **ON/OFF**-Taste, um das Gerät einzuschalten. Vergewissern Sie sich, dass die grüne LED Anzeigelampe aufleuchtet.



- Öffnen Sie die App auf Ihrem Mobilgerät.
- Geben Sie den PIN-Code ein.

5.2 Auswählen des Betriebsmodus

5.2.1 Geplanter Vorgang

Das Gerät arbeitet gemäß dem Zeitplan im Arbeitsbereich, wo es das Gras schneidet und sich automatisch lädt.

5.2.1.1 Einen geplanten Vorgang in der App auswählen

1. Öffnen Sie die App auf Ihrem Mobilgerät.
2. Wählen Sie *Start* > *Zeitplan fortsetzen*.

5.2.1.2 Auswahl des geplanten Betriebs im Bedienfeld

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Drücken Sie die **Play**-Taste.
3. Drücken Sie die **START**-Taste.

5.3 appDrive

Verwenden Sie die appDrive, um das Gerät manuell zu bedienen.

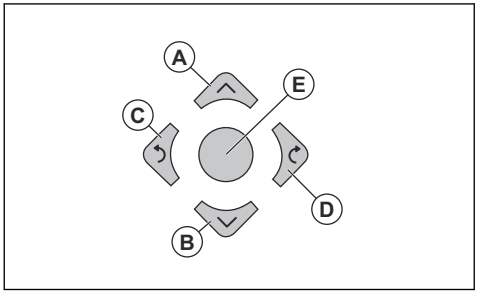
5.3.1 appDrive verwenden

1. Öffnen Sie die App auf Ihrem Mobilgerät.
2. Wählen Sie *Start* > *appDrive*.

5.3.2 So betreiben Sie das Gerät mit appDrive

Verwenden Sie die Tasten zum Betreiben des Geräts:

- Verwenden Sie die Taste **Aufwärts** (A), um das Gerät vorwärts zu bewegen.
- Verwenden Sie die Taste **Abwärts** (B), um das Gerät rückwärts zu bewegen.
- Verwenden Sie die linke **Pfeiltaste** (C), um das Gerät nach links zu drehen.
- Verwenden Sie die rechte **Pfeiltaste** (D), um das Gerät nach rechts zu drehen.
- Verwenden Sie die **mittlere** Taste (E) als Joystick, um das Gerät in eine beliebige Richtung zu bewegen und zu drehen.



Hinweis: Gehen Sie 2-3 m/6.5-9.8 ft. hinter dem Gerät, wenn Sie das Gerät mit appDrive betreiben.

5.4 Auswahl des Arbeitsbereichs

Mit dieser Funktion kann das Gerät vorübergehend in einem ausgewählten Arbeitsbereich betrieben werden. Wenn der ausgewählte Arbeitsbereich gemäht wird, wird arbeitet das Gerät gemäß dem festgelegten Zeitplan weiter.

Damit das Gerät in einem Nebenbereich betrieben werden kann, müssen Sie das Gerät manuell in den Nebenbereich und wieder zurück bewegen. Das Gerät arbeitet, bis der Arbeitsbereich gemäht ist oder bis die Batterie leer ist.

5.4.1 Auswahl des Arbeitsbereichs in der App

1. Öffnen Sie die App auf Ihrem Mobilgerät.
2. Wählen Sie *Start*.
3. Arbeitsbereich auswählen

5.5 Betriebsmodus Parken

Der Betriebsmodus *Parken* bedeutet, dass das Gerät zurück zur Ladestation fährt. Das Gerät bleibt für den eingestellten Zeitraum oder bis zur Auswahl eines neuen Betriebsmodus in der Ladestation.

5.5.1 Auswahl des Betriebsmodus Parken in der App

1. Öffnen Sie die App auf Ihrem Mobilgerät.
2. Wählen Sie *Parken* aus.
3. Wählen Sie aus, wie lange das Gerät in der Ladestation bleiben muss.

5.5.2 Auswahl des Betriebsmodus Parken im Bedienfeld

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Drücken Sie die **Park**-Taste (Parken).
3. Drücken Sie die **START**-Taste.

Das Gerät bleibt für 3 Stunden in der Ladestation und setzt dann den eingestellten Zeitplan fort.

5.6 Betriebsmodus Parken am Wartungspunkt

Sie können das Gerät am Wartungspunkt abstellen, um Wartungsarbeiten am Gerät durchzuführen.

5.6.1 Parken des Geräts am Wartungspunkt mit der App

1. Öffnen Sie die App auf Ihrem Mobilgerät.
2. Wählen Sie *Parken* > *Wartungspunkt*.

Das Gerät bleibt am Wartungspunkt, bis Sie einen neuen Betriebsmodus auswählen.

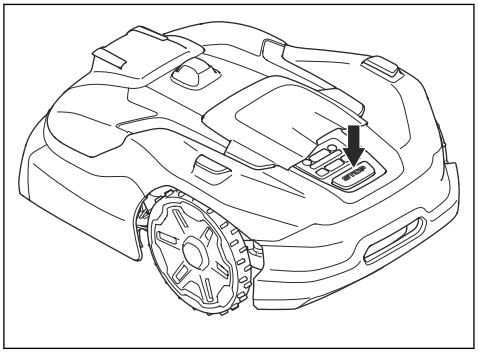
5.6.2 Parken des Geräts am Wartungspunkt mit dem Bedienfeld

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Drücken Sie die Schaltfläche **Wartungspunkt**.
3. Drücken Sie die **START**-Taste.

Das Gerät bleibt am Wartungspunkt, bis Sie einen neuen Betriebsmodus auswählen.

5.7 So stoppen Sie das Gerät

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste, um das Gerät und den Mähmotor anzuhalten.

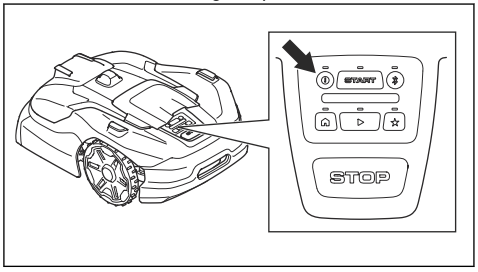


5.8 Das Gerät ausschalten (OFF)

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste oben am Gerät.
2. Verbinden Sie das Gerät mit Bluetooth® (kurze Reichweite) in der App.
3. Geben Sie den PIN-Code in der App ein.

Hinweis: Das Gerät kann nicht ausgeschaltet werden (OFF), wenn es nicht über Bluetooth® mit der App verbunden ist.

4. Drücken Sie 3 Sekunden lang die **ON/OFF**-Taste, um das Gerät auszuschalten. Stellen Sie sicher, dass die LED Anzeigelampe erlischt.



5.9 So laden Sie den Akku

WARNUNG: Lesen Sie die Sicherheitshinweise für den Akku und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen. Siehe *Sicherer Umgang mit Akkus auf Seite 5*.

Wenn das Gerät neu ist oder länger gelagert wurde, kann der Akku leer sein. Wenn der Akku vollständig entladen ist, wird das Gerät sehr langsam aufgeladen. Das Gerät lädt in diesem Fall möglicherweise viele Stunden lang, bevor Sie es einschalten können.

1. Setzen Sie das Gerät vollständig in die Ladestation.

2. Achten Sie in der App darauf, dass der Ladevorgang durchgeführt wird oder dass die LED-Anzeige blau pulsiert.

6 Wartung

6.1 Einführung – Wartung



WARNUNG: Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie Wartungsarbeiten daran vornehmen.



WARNUNG: Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.

Zur Gewährleistung einer besseren Betriebszuverlässigkeit und einer längeren Lebensdauer überprüfen und reinigen Sie das Gerät regelmäßig, und tauschen Sie ggf. Verschleißteile aus.

Wenn das Gerät neu ist, sollten die Klingenteller und Klingen jede Woche geprüft werden. Wenn der Verschleiß gering ist, können Sie das Intervall für die nächste Untersuchung der Klingenteller und Klingen erhöhen. Wenn der Verschleiß hoch ist, untersuchen Sie die Klingenteller und die Klingen häufiger.

Es ist wichtig, dass sich der Klingenteller leicht dreht und dass die Kanten der Klingenteller nicht beschädigt sind. Die übliche Lebensdauer der Klingen ist 2 bis 5 Wochen. Die folgenden Bedingungen können die Lebensdauer der Klingen erhöhen oder verringern:

- Betriebszeit und Abmessungen des Arbeitsbereichs.
- Länge und Dicke des Grases.
- Erde, Sand und Einsatz von Düngern.
- Gegenstände wie Kegel, Werkzeuge, Steine und Wurzeln im Arbeitsbereich.

Hinweis: Das Mähergebnis kann unbefriedigend sein, wenn die Klingen stumpf sind. Siehe *Austausch der Klingen auf Seite 36* zum Austauschen der Klingen.

6.2 Wartungsplan

Der Wartungsplan zeigt, wie Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten am Gerät durchzuführen sind. Befolgen Sie den Wartungsplan, um einen besseren Betrieb und eine längere Lebensdauer des Geräts zu gewährleisten.

X = Diese Anweisungen sind in dieser Bedienungsanleitung enthalten.

O = Diese Anweisungen sind nicht in dieser Bedienungsanleitung enthalten. Zugelassenen Servicehändler kontaktieren.

	Wöchentlich	Jährlich	Alle drei Jahre
Vorbereiten			
Das Gerät reinigen. Siehe *Reinigen des Geräts auf Seite 34*.	X		
Das Gerät auf Beschädigung und Verschleiß prüfen.	X		
Ein Update der Firmware durchführen.		O	
Servicemeldungen auf empfohlene Upgrades prüfen.		O	
Service			
Die Klingen überprüfen und ggf. Klingen und Klingenschrauben ersetzen. Siehe *Austausch der Klingen auf Seite 36*.	X		
Die Kontaktplatten an der Ladestation überprüfen und polieren.		X	
Die Ladeplatten des Geräts prüfen und polieren.		X	
Den Akku vollständig aufladen, bevor das Gerät eingelagert wird. Siehe *So laden Sie den Akku auf Seite 31*.		X	
Prüfen sie das Antriebsrad auf Verschleiß.		O	

	Wöchentlich	Jährlich	Alle drei Jahre
Prüfen und reinigen Sie die Stoßdämpfer. Prüfen Sie das Anziehmoment des vorderen und des hinteren Stoßdämpfers.		O	
Sicherstellen, dass das Produkt richtig andockt und aufgeladen wird.		O	
Kabel und den Anschlussklemme an den Ladeplatten am Gehäuse des Geräts prüfen.		O	
Überprüfen Sie die Gummitüllen am Gehäuse, um sicherzustellen, dass sie vollständig abgedichtet sind.		O	
Überprüfen Sie Gleitplatte und Gleitplattenlager.		O	
Die Gummibälge im Schnitthöheneinstellungssystem überprüfen.		O	
Prüfen Sie die Gummibälge für die Stoßdämpfer.		O	
Die Gummibälge der Stoßdämpfer ersetzen.			O
Den Luftstromfilter kontrollieren und reinigen.		O	
Den Luftstromfilter ersetzen.			O
Das Anzugsmoment der Schrauben im Chassis prüfen.		O	
Das Chassis öffnen und alle Chassis-Dichtungsstreifen ersetzen.			O
Letzter Schritt			
Verwenden Sie ein Software-Service-Tool, um einen Funktionstest der Funktionen des Geräts durchzuführen.		O	

6.3 Reinigen des Geräts

Husqvarna empfiehlt die Verwendung eines speziellen Reinigungs- und Wartungskits, das als Zubehör erhältlich ist. Ihr Husqvarna-Vertreter steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.

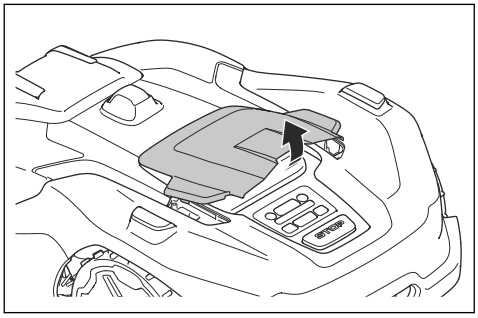
ACHTUNG: Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts und der Ladestation keinen Hochdruckreiniger. Verwenden Sie zum Reinigen kein Lösungsmittel.

6.3.1 So reinigen Sie das Gehäuse, das Chassis und den Klingenteller

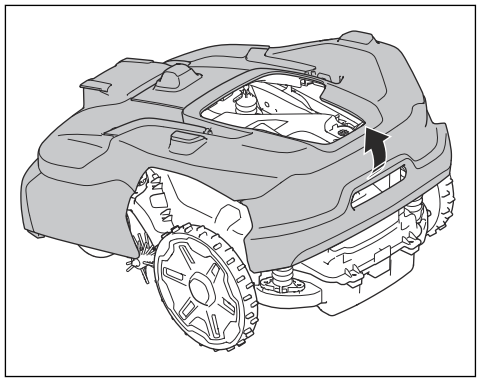
ACHTUNG: Achten Sie darauf, dass der Klingenteller auf dem Gerät montiert ist, bevor Sie es mit Wasser reinigen.

Überprüfen Sie den Messerteller und die Klingen einmal pro Woche. Um das Gerät vollständig zu reinigen, können die Tastaturabdeckung und das Gehäuse des Geräts abgenommen werden. Wenn das Gerät verschmutzt ist, verwenden Sie bei Bedarf eine milde Seifenlösung. Reinigen Sie das Gerät mit einer Bürste oder einem Wasserschlauch.

1. Schalten Sie das Gerät aus (OFF).
2. Ziehen Sie vorsichtig an der Tastaturabdeckung, um diese zu entfernen.

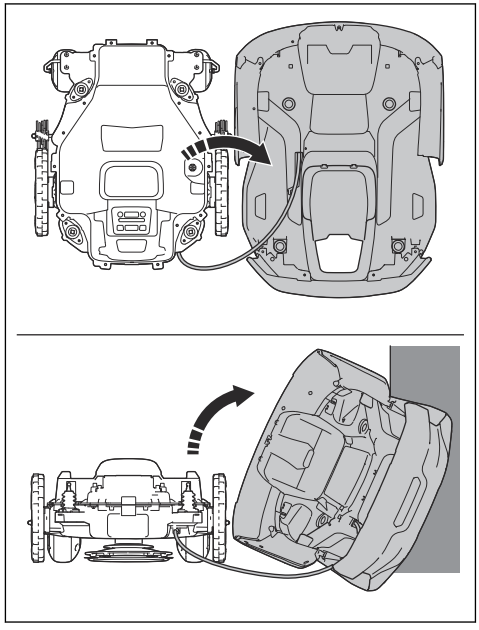


3. Halten Sie das Chassis mit einer Hand und entfernen Sie das Gehäuse mit einem schnellen und kurzen Zug nach oben und zur Vorderseite des Geräts.

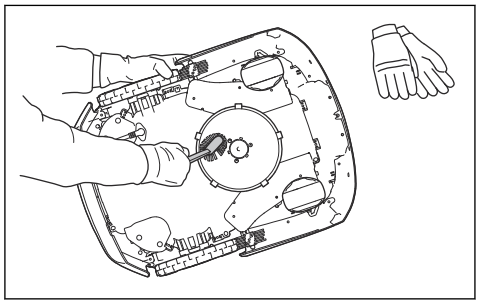


WARNUNG: Wenn Ihre Hände zwischen das Gehäuse des Geräts und das Chassis geraten, besteht Verletzungsgefahr.

4. Stellen Sie das Gehäuse des Geräts neben das Chassis oder lehnen Sie es gegen eine Wand.



5. Legen Sie das Gerät auf die Seite.



6. Reinigen Sie die Gummibälge für den Klingenteller und das Chassis mit einer Bürste. Stellen Sie gleichzeitig sicher, dass sich der Klingenteller frei drehen kann. Stellen Sie sicher, dass die Messer nicht beschädigt sind und sich frei neigen können.

6.3.2 So reinigen Sie das Chassis

- Reinigen Sie die Unterseite des Chassis mit einer Bürste oder einem feuchten Tuch.

6.3.3 Die Räder reinigen

Das Gerät funktioniert an Hängen nicht zufriedenstellend, wenn die Räder mit Gras blockiert sind.

- Reinigen Sie die Räder mit einer weichen Bürste.

6.3.4 Das Gehäuse des Geräts reinigen

- Die Reinigung des Gerätegehäuses sollte mit einem feuchten Tuch und einer milden Seifenlösung erfolgen.

6.3.5 Die Ladestation reinigen

WARNUNG: Trennen Sie das Netzteil von der Steckdose, bevor Sie Wartungsarbeiten oder eine Reinigung der Ladestation oder des Netzteils durchführen.

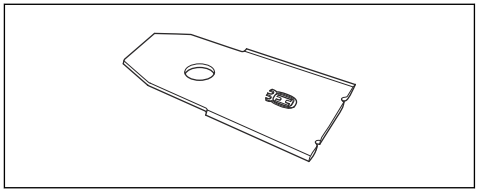
ACHTUNG: Reinigen Sie die Ladestation weder mit einem Hochdruckreiniger noch unter fließendem Wasser.

Hinweis: Das Gerät kann nicht in die Ladestation einfahren, wenn sich Gegenstände in der Ladestation befinden. Reinigen Sie die Ladestation regelmäßig.

- Entfernen Sie Gras, Zweige und andere Gegenstände aus der Ladestation.

6.4 Austausch der Klingen

WARNUNG: Husqvarna kann Sicherheit nur gewährleisten, wenn Sie Husqvarna Originalklingen mit geprägtem gekrönten H-Logo verwenden.



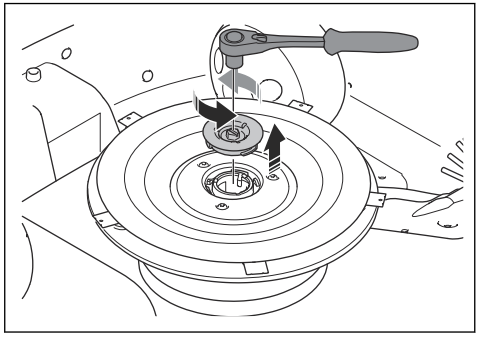
WARNUNG: Beim Austauschen der Klingen müssen auch die Schrauben ausgetauscht werden. Die verwendeten Schrauben können schnell verschleißen, wodurch die Klinge sich lösen und schwere Verletzungen verursachen kann.

Ersetzen Sie abgenutzte oder beschädigte Klingen, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten. Tauschen Sie die Klingen regelmäßig aus, um ein zufriedenstellendes Schnittergebnis und einen geringen Energieverbrauch zu erzielen. Alle drei Klingen und Schrauben müssen bei Bedarf gleichzeitig ausgetauscht werden, damit das Schneidsystem richtig ausgewuchtet ist.

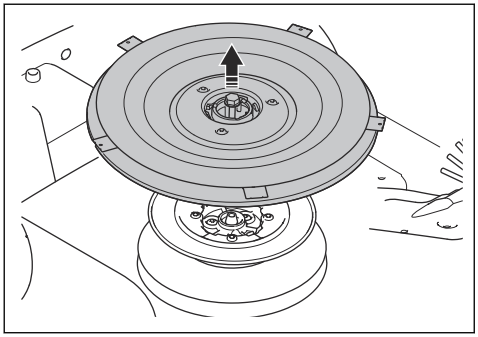
6.4.1 Austausch der Klingenteller

WARNUNG: Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.

1. Drücken Sie die **STOP**-Taste.
2. Schalten Sie das Gerät aus (OFF).
3. Platzieren Sie das Gerät mit dem Klingenteller nach oben.
4. Entfernen Sie die Kupplung des Klingentellers mit dem 10-mm-Steckschlüssel.



5. Lösen Sie die Schraube mit einem 10-mm-Steckschlüssel.

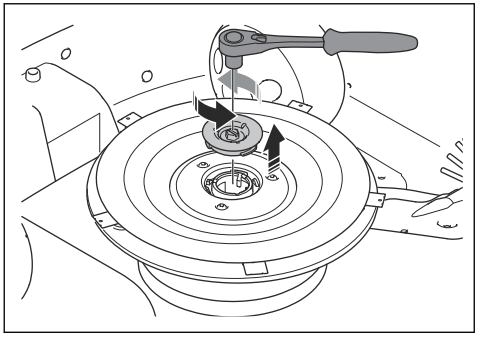


6. Entfernen Sie den Klingenteller.
7. Reinigen Sie die Welle und die Nabe, wenn sie verschmutzt sind.
8. Installieren Sie die Klingenteller in umgekehrter Reihenfolge.

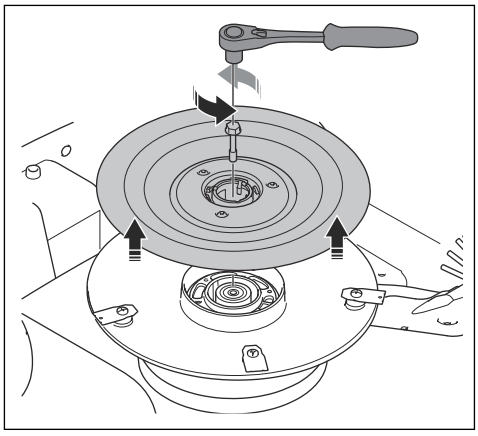
6.4.2 Austausch der Klingen auf dem Klingenteller

WARNUNG: Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.

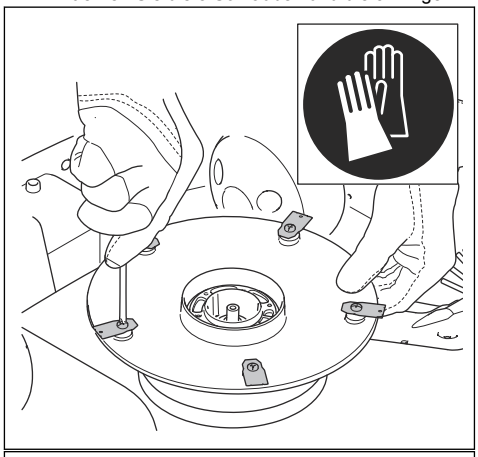
1. Wenn sich keine Löcher in der Gleitplatte befinden, entfernen Sie die Gleitplatte:
   a) Entfernen Sie die Kupplung des Klingentellers mit dem 10-mm-Steckschlüssel.

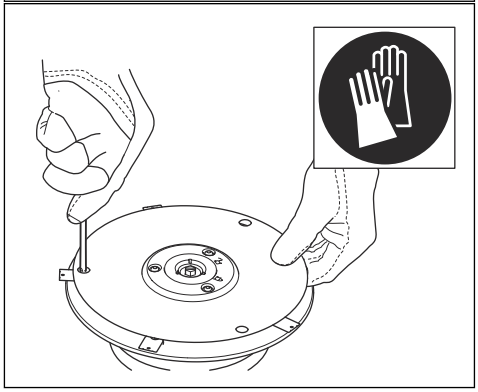


   b) Heben Sie die Gleitplatte an und entfernen Sie die Schraube mit einem 10-mm-Steckschlüssel. Entfernen Sie die Gleitplatte.



2. Entfernen Sie die 5 Schrauben und die 5 Klingen.





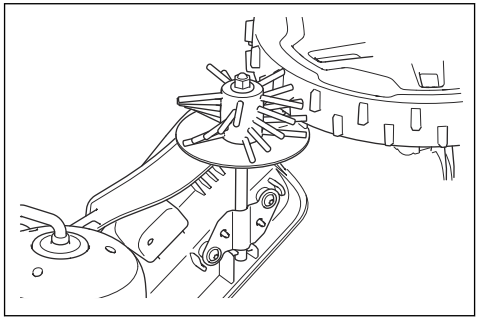
3. Installieren Sie fünf neue Klingen und Schrauben.
4. Wenn die Gleitplatte entfernt wurde, installieren Sie diese und die Schraube wieder.

Hinweis: Anzugsmoment 6 Nm.

5. Stellen Sie sicher, dass sich die Klingen frei drehen können.

6.5 Ersetzen der Radbürsten

Die Radbürsten werden bei einigen Modellen ab Werk montiert, sind aber für alle Modelle als Zubehör erhältlich. Die Radbürsten am Gerät entfernen Gras von den Rädern des Geräts. Überprüfen Sie die Radbürsten regelmäßig und ersetzen Sie sie, wenn sie verschlissen sind. Husqvarna empfiehlt, die Radbürsten alle 5-10 Wochen auszutauschen.



6.6 Akku

ACHTUNG: Den Akku vollständig aufladen, bevor das Gerät eingelagert wird. Wenn der Akku nicht vollständig aufgeladen ist, kann er beschädigt werden.

ACHTUNG: Der Akku muss von einem autorisierten Servicetechniker ersetzt werden.

Wenn die Betriebszeit des Geräts zwischen den einzelnen Aufladungen kürzer als üblich wird, bedeutet dies, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat. Tauschen Sie den Akku aus, um die Betriebszeit zu verlängern.

Hinweis: Die Lebensdauer des Akkus hängt mit der Länge der Saison und der Stundenzahl zusammen, die das Gerät pro Tag in Betrieb ist. Eine lange Mähsaison oder eine große Anzahl Betriebsstunden pro Tag können dazu führen, dass der Akku häufiger ausgetauscht werden muss.

6.7 Winterservice

Lassen Sie vor der Lagerung im Winter eine Wartung Ihres Geräts durch die zentrale Wartungsstelle von

Husqvarna vornehmen. Regelmäßiger Winterservice bewahrt den guten Zustand des Geräts und schafft die besten Bedingungen für eine neue Saison ohne Störungen.

Die Wartung umfasst normalerweise folgende Arbeiten:

- Sorgfältige Reinigung von Gehäuse, Chassis, Klingenteller und allen anderen beweglichen Teilen.
- Funktionsprüfung des Geräts und der einzelnen Komponenten.
- Kontrolle und bei Bedarf Austausch der Verschleißteile wie Klingen und Lager.
- Prüfung der Akkukapazität des Geräts und ggf. Empfehlung zum Austausch.
- Wenn neue Firmware zur Verfügung steht, wird das Gerät aktualisiert.

7 Fehlerbehebung

7.1 Einführung – Fehlersuche

Dieses Kapitel enthält eine Liste der Fehlermeldungen, die in Automower® Connect und Husqvarna Fleet Services™ angezeigt werden können, wenn eine Störung vorliegt. Es werden mögliche Ursachen sowie entsprechende Maßnahmen zur Behebung der Störung aufgezeigt. Für sonstige Fälle, in denen das Gerät nicht ordnungsgemäß arbeitet, bietet dieses Kapitel außerdem eine Beschreibung von Symptomen und geeigneten Lösungswegen. Weitere Vorschläge zur Fehlerbehebung finden Sie auf www.husqvarna.com.

7.1.1 Meldungen

Die Meldungen in der Tabelle unten werden in der App angezeigt. Wenden Sie sich an Ihren Husqvarna-Kundenservice, wenn die gleiche Meldung immer wieder angezeigt wird.

Meldung	Ursache	Maßnahme
Schneidsystem blockiert	Der Klingenteller ist durch Gras oder andere Gegenstände blockiert.	Den Messerteller überprüfen und das Gras oder die anderen Gegenstände entfernen.
	Der Klingenteller befindet sich in Wasser.	Das Gerät versetzen und Wasseransammlungen im Arbeitsbereich vermeiden.
	Das Gras ist hoch und dicht.	Schnitthöhe automatisch an die Höhe des Grases anpassen.
		Zeitplan-Einstellungen anpassen, um die Betriebszeit zu erhöhen.
Unerwartete Schnitthöheneinst.	Die Schnitthöheneinstellung bewegt sich nicht.	Die Schnitthöheneinstellung untersuchen und Gras oder andere Objekte entfernen. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
Begrenzter Schnitthöhenbereich		
Problem Schnitthöhe		
Schnitthöhe blockiert		
Starke Unwucht im Schneidsystem	Das Gerät stellt Vibrationen im Klingenteller fest.	Die Klingen und Schrauben auf Beschädigung und Verschleiß überprüfen. Sicherstellen, dass alle Klingen korrekt installiert sind und an jeder Position des Klingentellers nur eine Klinge befestigt ist.
Unwucht im Schneidsystem		
Hohe Temperatur im Schneidmotor, mittig	Das Gerät wurde bei zu hoher Temperatur, zu hohem oder dichtem Gras oder an einem zu steilen Hang betrieben.	Platzieren Sie das Gerät in einem Bereich mit Sonnenschutz und warten Sie. Stellen Sie das Gerät auf ebenen Untergrund mit kurzem Gras und starten Sie es. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
Hohe interne Temperatur		
Verkehrt	Das Gerät ist geneigt oder liegt auf der Oberseite.	Das Gerät in die korrekte Position bringen.
Mäher gekippt	Die Neigung des Geräts übersteigt den maximalen Winkel.	Das Gerät in einen Bereich mit ebenem Boden bringen.

Meldung	Ursache	Maßnahme
Angehoben	Der Hebesensor wurde aktiviert, da das Gerät angehoben wurde.	Das Gerät bewegen. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
Eingeschlossen	Das Gerät befindet sich hinter einer Reihe von Hindernissen in einem kleinen Bereich.	Den Bereich darauf überprüfen, ob ein Hindernis die Fortbewegung des Geräts erschwert, und dieses entfernen.
Abgerutscht	Das Gerät ist auf ein Hindernis gestoßen und hat angehalten, oder die Räder können sich auf dem nassen Gras nicht bewegen.	Das Gerät vom Hindernis befreien und die Problemursache beheben. Falls die Ursache nasses Gras ist, mit dem Einsatz des Geräts warten, bis der Rasen wieder trocken ist.
	Im Arbeitsbereich befindet sich ein steiler Hang.	Eine temporäre Sperrzone erstellen, um den steilen Abschnitt vom Arbeitsbereich auszuschließen.
Kollision	Das Gehäuse des Geräts kann sich nicht frei um das Chassis bewegen.	Schmutz oder Gegenstände zwischen dem Chassis und dem Gehäuse des Geräts entfernen. Sicherstellen, dass sich das Gehäuse des Geräts frei um das Chassis bewegen kann.
	Das Gerät kann sich weder vorwärts noch rückwärts bewegen.	Den Gegenstand entfernen, der den Betrieb des Geräts verhindert.
Steigung zu groß	Das Gerät hat angehalten, weil die Steigung zu groß ist.	Die Installation verändern, und den steilen Abschnitt vom Arbeitsbereich ausschließen.
Alarm! Mäher gestoppt	Der Alarm wurde aktiviert, da das Gerät gestoppt wurde.	PIN-Code eingeben, um den Alarm zu deaktivieren.
Alarm! Mäher außerhalb der geogr. Eingrenzung	Der Alarm wurde ausgelöst, weil das Gerät aus dem GeoFence-Bereich bewegt wurde.	
Alarm! Mäher wurde bewegt	Der Alarm wurde aktiviert, da das Gerät bewegt wurde.	
Radarproblem	Das Gerät fährt weiter, jedoch mit reduzierter Geschwindigkeit.	Das Fenster für das Radar reinigen. Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
Problem Antrieb rechts/links	Das Rad ist durch Gras oder andere Gegenstände blockiert.	Die Antriebsräder überprüfen und Gras oder andere Gegenstände entfernen.
Rechter/Linker Radmotor ist überlastet	Gras oder andere Gegenstände haben sich um das Antriebsrad gewickelt.	Die Antriebsräder überprüfen und Gras oder andere Gegenstände entfernen.
Rechter/linker Radmotor ist blockiert	Das Rad ist durch Gras oder andere Gegenstände blockiert.	Das Rad überprüfen und Gras oder andere Gegenstände entfernen.

Meldung	Ursache	Maßnahme
„Außerhalb des Arbeitsbereichs“	Der Arbeitsbereich hat bei der virtuelle Begrenzung zu viel Gefälle.	Sicherstellen, dass die virtuelle Begrenzung korrekt installiert ist. Siehe *So installieren Sie Objekte auf der Karte auf Seite 21*.
	Der Transportweg oder der Weg zum Wartungspunkt hat eine zu starke Steigung.	Sicherstellen, dass der Transportweg korrekt installiert ist. Siehe *So erstellen Sie einen Transportweg auf Seite 24*.
	Das Gerät kann das richtige Signal der Ladestation nicht finden, da es Störungen durch ein Schleifensignal von einer anderen Geräte-Installation in der Nähe gibt.	Das Gerät in die Ladestation stellen und ein neues Schleifensignal erzeugen. Siehe *Neues Schleifensignal auf Seite 28*.
	Störungen durch metallische Objekte wie Zäune, Armierungsstahl oder unterirdische Kabel nahe der Ladestation.	Die Position der Ladestation ändern.
Probleme mit der Karte	Es gibt keinen festgelegten Arbeitsbereich.	Einen Arbeitsbereich in der App erstellen. Siehe *So erstellen Sie einen Arbeitsbereich auf Seite 22*.
	Die Kartenobjekt-Datei ist fehlerhaft.	Eine Überprüfung der Karte über die App durchführen. Die Karte anpassen und speichern.
		Die Karte löschen und eine Neuinstallation durchführen.
Arbeitsbereich manipuliert	Vorübergehendes Elektronik- oder Firmware-Problem.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
	Die Ladestation wurde in eine andere Position gebracht.	Die Ladestation in die ursprüngliche Position bringen oder erneut in der App installieren, um die neue Position einzustellen.
	Die Referenzstation wurde in eine andere Position gebracht.	Die Referenzstation in die ursprüngliche Position bringen oder erneut in der App installieren , um die neue Position einzustellen. Wenn die Referenzstation an eine neue Position gebracht wird, müssen Sie sie auf die Werkseinstellungen zurücksetzen und die Installation mit allen Karten wiederholen.
Zu viele Wegpunkte	Im aktuellen Arbeitsbereich sind zu viele Wegpunkte vorhanden.	Den aktuellen Arbeitsbereich in mehrere Arbeitsbereiche aufteilen oder die aktuellen Arbeitsbereiche, temporären Sperrzonen und Transportwege überarbeiten und weniger Wegpunkte verwenden.

Meldung	Ursache	Maßnahme
Ziel blockiert	Der Weg zum Ziel ist durch ein Hindernis blockiert.	Das Hindernis, das den Weg zum Ziel blockiert, entfernen.
	Der Weg zum Ziel ist durch eine temporäre Sperrzone blockiert.	Den verbotenen Bereich bearbeiten oder entfernen oder eine neue Einrichtung des Arbeitsbereichs vornehmen.
	Es ist kein Transportweg zum Arbeitsbereich vorhanden.	Einen Transportweg zum Arbeitsbereich erstellen.
Ziel nicht erreichbar	Das Gerät kann das Ziel nicht erreichen, da ein verbotener Bereich den Weg zum Arbeitsbereich blockiert.	Den verbotenen Bereich bearbeiten oder entfernen oder eine neue Einrichtung des Arbeitsbereichs vornehmen.
	Es ist kein Transportweg zum Arbeitsbereich vorhanden.	Einen Transportweg zum Arbeitsbereich erstellen.
	Der Weg zurück zur Ladestation ist durch ein Hindernis blockiert.	Entfernen Sie das Hindernis.
	Der Weg zum Wartungspunkt ist durch ein Hindernis blockiert.	
Satellitensuche	Schwaches Satellitensignal an der Referenzstation.	Das Satellitensignal ist vorübergehend schwach. Das Gerät nimmt den Betrieb auf, wenn die Satellitensignale ausreichend stark sind.
		Die Installation der Referenzstation überprüfen. Weitere Anweisungen finden Sie in der Betriebsanleitung der Referenzstation.
	Schwaches Satellitensignal zum Gerät.	Das Satellitensignal ist vorübergehend schwach. Das Gerät nimmt den Betrieb auf, wenn das Satellitensignal ausreichend stark ist.
		Prüfen, ob sich zwischen dem Gerät und dem Himmel ein Gegenstand befindet, der das Satellitensignal stört. Den Gegenstand entfernen, oder eine neue Installation durchführen, um diese Teile nicht in den Arbeitsbereich aufzunehmen. Siehe *So installieren Sie Objekte auf der Karte auf Seite 21*

Meldung	Ursache	Maßnahme
Problem bei der Kommunikation mit der Referenzstation	Das Gerät ist nicht mit der Referenzstation verbunden.	Einen Kopplungsvorgang zwischen dem Gerät und der Referenzstation durchführen.
	Die Referenzstation ist nicht korrekt installiert.	Die Installation der Referenzstation überprüfen. Weitere Anweisungen finden Sie in der Betriebsanleitung der Referenzstation.
	Das Gerät empfängt nicht in allen Bereichen, in denen es betrieben wird, das Funksignal von der Referenzstation.	Prüfen, ob das Gerät in allen Bereichen des Arbeitsbereichs Funksignale von der Referenzstation empfängt. Falls nicht, die Installation der Referenzstation oder der Karte wiederholen. Siehe *So installieren Sie Objekte auf der Karte auf Seite 21*.
	Stromausfall.	Die Ursache für den Stromausfall an der Referenzstation finden und diese beheben.
	In der Referenzstation ist ein Fehler aufgetreten, und die LED-Anzeige blinkt rot.	Die Referenzstation von der Stromversorgung trennen und erneut anschließen, um die Referenzstation neu zu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
	Es liegen Störungen durch andere Referenzstationen oder anderen Funksystemen in diesem Bereich vor.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
Problem mit der Stromversorgung des Zubehörs	Es liegt ein Problem mit der Stromversorgung des Zubehöranschlusses vor.	Das Gerät auf OFF stellen, das Zubehör vom Zubehöranschluss trennen und danach wieder anschließen. Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
Verbindungsproblem	Problem mit dem Automower® Connect-Modul.	Das Gerät neu starten. Wenn das Verbindungsproblem weiterhin besteht, das Gerät von Automower® Connect trennen und einen neuen Kopplungsvorgang durchführen. Wenn das Problem weiterhin besteht, bitte den Husqvarna-Vertreter vor Ort kontaktieren.
Ungültige Firmware-Konfiguration	Die Firmware im Gerät ist nicht aktuell.	Aktualisieren Sie die Firmware auf die neueste Version.

Meldung	Ursache	Maßnahme
Ungültige Systemkonfiguration	Vorübergehendes Elektronik- oder Firmwareproblem des Geräts.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
Fehlerhafte Bauteileverbindung		
Problem Schleifensensor		
Neigungssensorproblem		
Problem mit dem Hebesensor		
Problem Schneidmotor, Mitte		
Problem Stoßsensor		
Kollisionsproblem, hinten/vorn		
STOP-Tastenproblem		
Sicherheitsfehler		
Elektronisches Problem		
Problem interne Spannung		
Kurzzeitiges Akkuproblem		
Zu hoher interner Strom	Das Gerät blieb stehen, da es auf zu hohem oder dichtem Gras oder an einem zu steilen Hang betrieben wurde.	Stellen Sie das Gerät auf ebenen Untergrund mit kurzem Gras und starten Sie es. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
Hoher interner Leistungsverlust		
Zu hoher Akkustrom		
Leerer Akku	Das Gerät findet die Ladestation nicht.	Das Gerät hat keine genaue Position und kann die Ladestation nicht finden.
		Es liegt ein Hindernis vor, welches das Gerät daran hindert, die Ladestation zu finden.
	Der Akku ist am Ende seiner Lebensdauer.	Den Akku ersetzen. Siehe *Austausch der Klingen auf Seite 36*.
	Die Antenne der Ladestation ist defekt.	Wenn die LED-Anzeige an der Ladestation rot blinkt, ist die Antenne der Ladestation defekt. Zugelassenen Servicehändler kontaktieren.
Akkuproblem	Vorübergehendes Problem mit Akku oder Firmware des Geräts.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
	Falscher Akkutyp.	Nur vom Hersteller empfohlene Originalakkus verwenden.
Akku muss ersetzt werden	Der Akkustand ist niedrig.	Den Akku ersetzen. Zugelassenen Servicehändler kontaktieren.
Akku kurz vor Ende der Lebensdauer	Der Akkuzustand ist kritisch niedrig.	

Meldung	Ursache	Maßnahme
Akkutemperatur außerhalb der festgelegten Grenzwerte	Das Gerät kann nicht gestartet werden, da die Temperatur im Akku zu hoch oder zu niedrig ist.	Das Gerät nimmt den Betrieb auf, wenn die Temperatur des Akkus innerhalb der Grenzwerte liegt. Die Ladestation in einem vor der Sonne geschützten Bereich aufstellen.
Keine Stromversorgung in der Ladestation	Falsches oder beschädigtes Netzteil.	Das Netzteil überprüfen. Das Netzteil bei Bedarf ersetzen.
	Stromausfall.	Die Ursache für den Stromausfall an der Ladestation finden und beheben.
	Die Verbindung zwischen den Ladeplatten am Gerät und den Kontaktplatten an der Ladestation ist nicht in Ordnung.	Sicherstellen, dass die Ladeplatten und die Kontaktplatten verbunden sind.
Problem Ladesystem	Korrosion oder Schmutz auf den Ladeplatten und den Kontaktplatten.	Das Gerät neu starten. Reinigen Sie die Ladeplatten am Produkt und die Kontaktplatten an der Ladestation.
	Vorübergehendes Elektronik- oder Firmwareproblem des Geräts.	Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
Ladestrom zu hoch	Falsches oder defektes Netzteil.	Sicherstellen, dass das Netzteil und die Ladestation nicht defekt sind. Sicherstellen, dass das richtige Netzteil und die richtige Ladestation verwendet werden. Das Gerät neu starten. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
Problem bei der Kommunikation mit der Ladestation	Das Gerät kann nicht mit der Ladestation kommunizieren.	Ein Schleifensignal erstellen oder die Ladestation neu installieren. Falls das Problem weiter besteht, einen autorisierten Fachhändler kontaktieren.
	Stromausfall.	Die Ursache für den Stromausfall suchen und beheben.
Ladestation blockiert	Die Verbindung zwischen den Ladeplatten am Gerät und den Kontaktplatten an der Ladestation ist nicht in Ordnung. Das Gerät hat mehrere Ladeversuche unternommen.	Das Gerät in die Ladestation stellen und sicherstellen, dass die Kontaktplatten der Ladestation und die Ladeplatten am Gerät miteinander verbunden sind.
	Ein Gegenstand verhindert, dass das Gerät in die Ladestation einfahren kann.	Den Gegenstand entfernen.
	Die Ladestation ist geneigt oder verbogen.	Die Bodenplatte auf einer ebenen Fläche abstellen.
Blockiert in Ladestation	Ein Gegenstand verhindert, dass das Gerät aus der Ladestation herausfahren kann.	Den Gegenstand entfernen.
	Die Bodenplatte hat eine nasse oder schmutzige Oberfläche, die verhindert, dass das Gerät aus der Ladestation herauskommt.	Die Bodenplatte der Ladestation reinigen.

Meldung	Ursache	Maßnahme
Hoher Ladestromverlust	Der Kontakt zwischen den Ladeplatten am Mähdeck und den Kontaktblechen an der Ladestation ist nicht in Ordnung.	Polieren Sie die Ladeplatten am Mähdeck und die Kontaktplatten an der Ladestation.
	Vorübergehendes Elektronik- oder Firmwareproblem des Geräts.	Das Gerät starten. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Kundendienst, falls das Problem fortbesteht.
Leitkabel 1 nicht gefunden	Das zuvor installierte Leitkabel wird nicht mehr gefunden.	Prüfen, ob das Leitkabel nicht richtig mit der Ladestation oder dem Begrenzungskabel verbunden ist. Prüfen, ob das Leitkabel beschädigt ist.
Kein Schleifensignal	Das Netzteil oder das Niederspannungskabel für die Ladestation ist nicht angeschlossen.	Wenn die LED-Anzeige an der Ladestation aus ist, deutet dies darauf hin, dass keine Stromversorgung vorhanden ist. Steckdosenanschluss und Fehlerstromschutzschalter prüfen. Sicherstellen, dass das Niederspannungskabel an die Ladestation angeschlossen ist.
	Das Netzteil oder das Niederspannungskabel der Ladestation ist beschädigt.	Das Netzteil oder das Niederspannungskabel ersetzen.
	ECO-Modus ist aktiviert, und die LED-Anzeige der Ladestation blinkt grün. Das Gerät wurde manuell im Arbeitsbereich gestartet, aber die **STOP**-Taste wurde nicht gedrückt, bevor das Gerät aus der Ladestation bewegt wurde. Das Signal der Ladestation ist deaktiviert, und das Gerät kann nicht in die Ladestation gelangen. Siehe *ECO-Modus auf Seite 27*.	Gerät in die Ladestation stellen. Das Gerät starten. Siehe *ECO-Modus auf Seite 27*.
	Das Gerät findet das Schleifensignal von der Ladestation nicht.	Das Gerät in die Ladestation stellen und ein neues Schleifensignal erzeugen. Siehe *Neues Schleifensignal auf Seite 28*.
	Die Ladestation ist nicht korrekt installiert.	Die Ladestation gemäß den Anweisungen installieren. Siehe *Installation der Ladestation auf Seite 17*.
	Störungen durch metallische Objekte wie Zäune, Armierungsstahl oder unterirdische Kabel nahe der Ladestation.	Die Position der Ladestation ändern.
	Wenn die Ladestation per Andocken über Kabel installiert ist: Das Begrenzungskabel ist beschädigt oder nicht korrekt installiert.	Sicherstellen, dass das Begrenzungskabel richtig mit der Ladestation verbunden ist. Alle Verbindungen am Begrenzungskabel prüfen. Prüfen, ob das Begrenzungskabel beschädigt ist, und bei Bedarf reparieren.

7.1.2 LED-Anzeigelampe an der Ladestation

Leuchtet die Anzeigelampe an der Ladestation dauerhaft oder blinkt grün, weist dies auf eine vollständige und betriebsfähige Installation hin. Sollte die Lampe in einer anderen Farbe leuchten, ziehen Sie die Fehlersuche unten zu Rate.

Weitere Hilfestellungen siehe www.husqvarna.com. Falls trotz allem Hilfe benötigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren Husqvarna-Vertreter vor Ort.

Lampe	Status
Grünes Dauerlicht	Normaler Betrieb.
Grünes Blinklicht	Normaler Betrieb. Das Gerät ist geparkt und die Signale in der Ladestation sind ausgeschaltet.
Blaues Blinklicht	Nur wenn die Ladestation per Andocken über Kabel installiert ist: Das Begrenzungskabel ist beschädigt oder nicht an die Ladestation angeschlossen.
Gelbes Blinklicht	Nur wenn die Ladestation per Andocken über Kabel installiert ist: Das Leitkabel ist beschädigt oder nicht an die Ladestation angeschlossen.
Violettes Dauerlicht	Firmware der Ladestation wird aktualisiert.
Rotes Blinklicht	Signal der Ladestationsantenne unterbrochen. Ihren lokalen Husqvarna Vertreter kontaktieren.
Rotes Dauerlicht	Fehler in der Leiterplatte oder falsches Netzteil in der Ladestation. Der Fehler muss von einem autorisierten Servicetechniker behoben werden. Ihren lokalen Husqvarna Vertreter kontaktieren.

7.1.3 Symptome

Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bitte die nachstehenden Anweisungen zur Fehlerbehebung befolgen.

Symptome	Ursache	Maßnahme
Das Gerät kann nicht in die Ladestation einfahren.	Die Ladestation ist nicht auf einer ebenen Fläche abgestellt.	Die Ladestation auf einer ebenen Fläche abstellen. Siehe *So finden Sie die richtige Position für die Ladestation auf Seite 13*.
	Die Ladestation befindet sich zu weit vom Arbeitsbereich entfernt.	Erstellen Sie einen neuen Arbeitsbereich oder bewegen Sie die Ladestation.
	In der Nähe der Ladestation befindet sich eine weitere Ladestation, die Störungen verursacht.	Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen den Ladestationen mindestens 3 m/9,8 ft. beträgt.
Das Gerät arbeitet zur falschen Zeit.	Uhrzeit und Datum des Geräts müssen eingestellt werden.	Stellen Sie die Zeit und das Datum ein. Siehe *Zeit & Datum auf Seite 28*.
	Die Start- und Stoppzeit für den Betrieb ist falsch.	Die Zeitplan-Einstellungen ändern. Siehe *Zeitplan auf Seite 26*.
Es gibt Vibrationen im Gerät.	Das Schneidsystem ist aufgrund beschädigter Klingen nicht im Gleichgewicht.	Klingen und Schrauben auf Verschleiß prüfen und ggf. ersetzen. Siehe *Austausch der Klingen auf Seite 36*.
	Das Schneidsystem ist nicht im Gleichgewicht, weil zu viele Klingen in der gleichen Position sind.	Sicherstellen, dass an jeder Schraube nur eine Klinge befestigt ist.
	Am Gerät sind Blätter unterschiedlicher Dicke angebracht.	Prüfen Sie, ob unterschiedlich dicke Klingen installiert sind und ersetzen Sie diese gegebenenfalls.
Das Gerät arbeitet, doch der Klingenteller dreht sich nicht.	Das Gerät fährt zur Ladestation.	Normalbetrieb des Geräts. Der Klingenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät zur Ladestation fährt.
Das Gerät arbeitet zwischen den Ladephasen in kürzeren Zeiträumen als üblich.	Gras oder andere Gegenstände verursachen ein Blockieren des Klingentellers.	Den Klingenteller entfernen und reinigen, siehe *So reinigen Sie das Gehäuse, das Chassis und den Klingenteller auf Seite 34*.
	Der Akku ist am Ende seiner Lebensdauer.	Den Akku ersetzen. Siehe *Akku auf Seite 37*.
	Das Gras ist hoch und dicht.	Erhöhen Sie die Schnitthöhe und reduzieren Sie sie wieder, wenn das Gras kürzer ist.
Mäh- und Ladezeiten sind kürzer als üblich.	Der Akku ist am Ende seiner Lebensdauer.	Den Akku ersetzen. Siehe *Akku auf Seite 37*.

Symptome	Ursache	Maßnahme
Das Gerät bleibt für mehrere Stunden in der Ladestation.	Das Gerät wurde aufgrund der festgelegten Einstellung für den *Zeitplan* geparkt bzw. weil die Option *Bis auf weiteres parken* ausgewählt wurde.	Ändern Sie die Einstellungen für den *Zeitplan* bzw. starten Sie das Gerät.
	Das Gerät funktioniert nicht, wenn die Akkutemperatur zu hoch oder zu niedrig ist.	Das Gerät nimmt den Betrieb wieder auf, wenn die Temperatur zwischen den eingestellten Grenzwerten liegt und die Zeitplan-Einstellungen den Betrieb des Geräts zulassen. Die Ladestation in einem vor der Sonne geschützten Bereich aufstellen.
Das Gerät kann keine Verbindung zum Mobilgerät herstellen.	Das Gerät ist mit einem anderen Mobilgerät oder einer anderen App verbunden.	Deaktivieren Sie die App auf allen anderen verbundenen Mobilgeräten.
Das Mähergebnis ist nicht zufriedenstellend.	Die Betriebsdauer des Geräts und/oder die Nutzungshäufigkeit ist nicht ausreichend.	Die Mähdauer verlängern. Siehe *Zeitplan auf Seite 26*.
	Der Arbeitsbereich ist zu groß.	Begrenzen Sie den Arbeitsbereich oder verlängern sie die Betriebszeit. Siehe *Zeitplan auf Seite 26*.
	Stumpfe Klingen.	Alle Klingen ersetzen. Siehe *Austausch der Klingen auf Seite 36*.
	Zu hohes Gras im Verhältnis zur eingestellten Schnitthöhe.	Die Schnitthöhe vergrößern und wieder reduzieren, wenn das Gras kürzer ist.
	Grasansammlung um den Klingenteller oder die Motorwelle.	Die Grasansammlung entfernen und das Gerät reinigen. Siehe *Reinigen des Geräts auf Seite 34*.
	Das Schnittbild oder die Richtung des Schnittbilds ist für den Arbeitsbereich unbefriedigend.	Wählen Sie eine andere Richtung des Schnittbilds oder ein anderes Schnittbild aus.
Abgenutztes Gras an Hängen.	Die Steigung ist zu groß.	Isolieren Sie die Steigung mit einem verbotenen Bereich.
	Das Schnittbild oder die Richtung des Schnittbilds ist für die Steigung nicht zufriedenstellend.	Wählen Sie eine andere Richtung des Schnittbilds oder ein anderes Schnittbild aus. Für ein systematisches Schnittbild empfiehlt Husqvarna, dass es gerade den Hang hinauf verläuft und nicht parallel dazu.

8 Transport, Lagerung und Entsorgung

8.1 Transport

Die mitgelieferten Lithium-Ionen-Akkus entsprechen den Anforderungen des Gefahrgutrechts.

- Beachten Sie sämtliche geltende nationale Vorschriften.
- Beachten Sie für den gewerblichen Transport, darunter durch Dritte oder Speditionen, die gesonderten Anforderungen auf Verpackung und Etiketten.

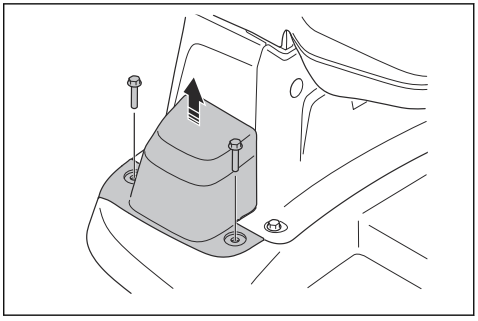
8.2 Das Gerät lagern

- Laden Sie das Gerät vollständig auf. Siehe *So laden Sie den Akku auf Seite 31*.
- Schalten Sie das Gerät aus (OFF). Siehe *Das Gerät ausschalten (OFF) auf Seite 31*.
- Das Gerät reinigen. Siehe *Reinigen des Geräts auf Seite 34*.
- Bewahren Sie das Gerät in einem trockenen und frostfreien Raum auf.
- Das Gerät muss mit allen Rädern auf einer ebenen Fläche stehen.

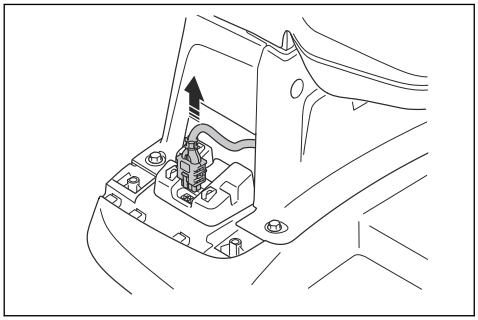
8.3 Einlagerung der Ladestation

Sie können die Oberseite der Ladestation entfernen und sie einlagern. Die Bodenplatte der Ladestation muss nicht eingelagert werden.

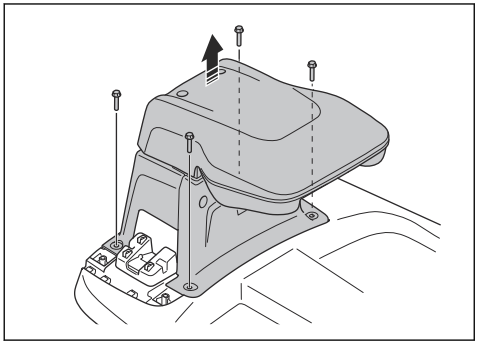
1. Entfernen Sie die 2 Schrauben der Kabelabdeckung, und entfernen Sie die Kabelabdeckung.



2. Trennen Sie das Kabel und schließen Sie die orangefarbene Abdeckung der Anschlussklemme.



3. Entfernen Sie die 4 Schrauben der Oberseite der Ladestation und entfernen Sie die Oberseite.



4. Bringen Sie das Netzteil und die Oberseite der Ladestation an einem trockenen, frostfreien Ort.

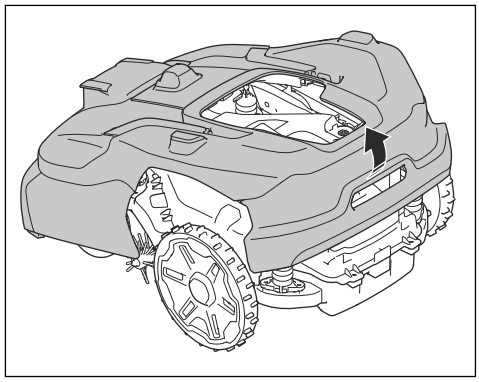
8.4 Entsorgung

- Befolgen Sie die örtlichen Recyclinganforderungen und geltenden Vorschriften.
- Informationen zum Entfernen der Batterie finden Sie unter *Akku entfernen auf Seite 50*.

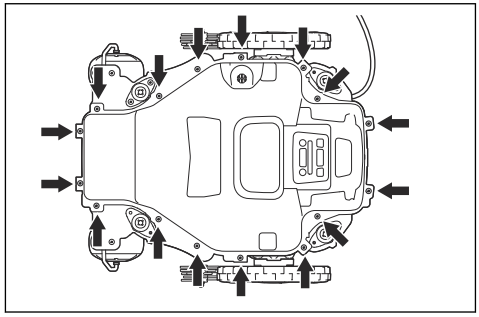
8.4.1 Akku entfernen

ACHTUNG: Entfernen Sie den Akku nur, wenn Sie das Gerät entsorgen. Wenn Sie das Gewährleistungssiegel entfernen, erlischt die Husqvarna Gewährleistung.

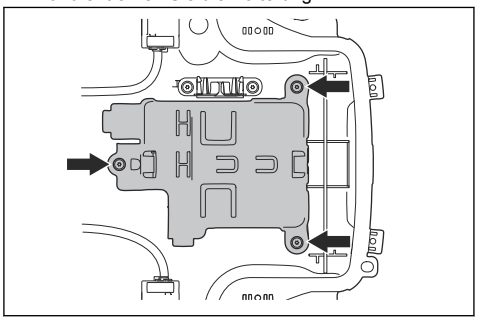
1. Schalten Sie das Gerät aus (OFF).
2. Halten Sie das Chassis mit einer Hand fest. Ziehen Sie das Gehäuse des Geräts mit einer schnellen Bewegung nach oben und zur Vorderseite des Geräts hin ab.



3. Entfernen Sie die 16 Schrauben am Chassis mit einem Torx 20-Schlüssel.



4. Heben Sie das Oberteil des Chassis an.
5. Entfernen Sie alle Kabel von den Kabelhaltern an der Akkuhalterung.
6. Entfernen Sie die 3 Schrauben der Akkuhalterung und entfernen Sie die Halterung.



7. Trennen Sie die 2 Kabel vom Akku.

8.5 Entsorgen von Elektro- und Elektronik-Altgeräten

Gilt nur für Deutschland



Die durchgestrichene Abfalltonne weist darauf hin, dass Sie gesetzlich verpflichtet sind, dieses Gerät getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu entsorgen. Die Entsorgung im Restmüll oder im gelben Sack ist verboten. Wenn das Produkt Einwegbatterien oder Akkus enthält, die nicht dauerhaft installiert sind, müssen diese vor der Entsorgung des Produkts entfernt und separat als Batterien bzw. Akkus entsorgt werden.

Entfernen von Batterien, Akkus und Leuchtmitteln:

Batterien, Akkus oder Leuchtmittel, die aus dem Produkt entfernt werden können, ohne es zu beschädigen, müssen vor der Entsorgung entfernt und separat als Batterien, Akkus oder Leuchtmittel entsorgt werden. Die folgenden Batterien oder Akkus sind in diesem Produkt enthalten:

- **Akkutyp:** Li-ion
- **Chemie:** Litium

Informationen zur Rückgabe von Elektro- und Elektronik-Altgeräten für Privathaushalte:

Wie im Folgenden näher beschrieben, sind bestimmte Vertreiber verpflichtet, Elektro- und Elektronik-Altgeräte kostenlos zurückzunehmen.

Vertreiber von Elektro- und Elektronikgeräten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² und Lebensmittelhändler mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals im Kalenderjahr oder beständig Elektro- und Elektronikgeräte abgeben und verkaufen, sind unter den folgenden Umständen zur Rücknahme von Geräten verpflichtet:

1. Beim Verkauf eines neuen Elektro- oder Elektronikgeräts muss der Vertreiber ein Altgerät desselben Gerätetyps kostenlos zurücknehmen, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät bereitstellt. Dies muss an dem Standort, an dem das Gerät abgegeben wird, oder in unmittelbarer Nähe geschehen. Privathaushalte gelten auch als der Ort, an dem das Gerät abgegeben wird, sofern das Produkt dorthin geliefert wird: In diesem Fall werden Altgeräte ohne Kosten für den Endbenutzer abgeholt.

2. Der Vertreiber muss Altgeräte mit einem Durchmesser von weniger als 25 cm auf Wunsch des Endbenutzers an der Verkaufsstelle oder in unmittelbarer Nähe zurücknehmen. Diese Rückgabe muss nicht mit dem Kauf von Elektro- oder Elektronikgeräten in Verbindung stehen und ist auf drei Altgeräte pro Gerätetyp beschränkt.

Bei Abschluss des Kaufvertrags für ein neues Elektro- oder Elektronikgerät muss der Vertreiber den Endbenutzer über sein Recht informieren, das Altgerät zurückzugeben oder kostenlos abholen zu lassen, und den Endbenutzer fragen, ob er beabsichtigt, ein Altgerät bei der Lieferung des neuen Geräts zurückzugeben.

Dies gilt auch für den Vertrieb über Telekommunikation, wenn die Lager- und Versandfläche für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² beträgt oder wenn die gesamte Lager- und Versandfläche mindestens 800 m² beträgt, wobei die kostenlose Abholung von Elektro- oder Elektronikgeräten auf die folgenden Kategorien beschränkt ist:

- 1 (Wärmeüberträger)
- 2 (Geräte mit Displays) und
- 4 (große Geräte mit mindestens einer äußeren Abmessung von mehr als 50 cm)

Für alle anderen Elektro- und Elektronikgeräte muss der Vertreiber entsprechende Rücknahmestellen in angemessener Nähe zum Endverbraucher sicherstellen. Dies gilt auch für Altgeräte, bei denen keine äußere Abmessung 25 cm überschreitet, die der Endbenutzer zurückgeben möchte, ohne ein neues Gerät zu erwerben.

Datenschutz

Alle Endbenutzer von Elektro- und Elektronik-Altgeräten sind dafür verantwortlich, alle personenbezogenen Daten von den zu entsorgenden Elektro- und Elektronik-Altgeräten zu löschen.

WEEE-Registrierungsnummer

Husqvarna	10168717

Sammlungs- und Verwertungsraten

Gemäß der WEEE-Richtlinie sind die EU-Mitgliedstaaten verpflichtet, Daten über Elektro- und Elektronik-Altgeräte zu sammeln und diese Daten an die Europäische Kommission zu übermitteln. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der BMUV-Website: https://www.bmuv.de/themen/wasser-ressourcen-abfall/kreislaufwirtschaft/statistiken/elektro-und-elektronikaltgeraete

9 Technische Angaben

9.1 Technische Daten

Abmessungen	Automower® 560 EPOS	Automower® 580 EPOS	Automower® 580L EPOS
Länge, cm/Zoll	78/30,7	78/30,7	78/30,7
Breite, cm/Zoll	59/23,2	59/23,2	59/23,2
Höhe, cm/Zoll	31/12,2	31/12,2	31/12,2
Gewicht, kg/lbs	17. 3/38	17,6/39	18,4/41

Elektrisches System	Automower® 560 EPOS	Automower® 580 EPOS	Automower® 580L EPOS
Akku, Lithium-Ionen 36 V/8,0 Ah, Art.-Nr.	546 56 03-01, 546 56 03-02	546 56 03-01, 546 56 03-02	546 56 03-01, 546 56 03-02
Netzteil (42 V DC), V AC	100-240	100-240	100-240
Niederspannungskabel für Ladestation, Länge m/ft.	2/6,6	2/6,6	2/6,6
Mittlerer Energieverbrauch bei maximaler Nutzung, kWh/Monat	57	70	70
Ladestrom, A DC	7	7	7
Typ des Netzteils für die Ladestation[6]	AP-290XXX	AP-290XXX	AP-290XXX
Durchschnittliche Mähzeit, min	150	120	120
Durchschnittliche Ladezeit, min	55	55	55

Drahtantenne der Ladestation	Automower® 560 EPOS	Automower® 580 EPOS	Automower® 580L EPOS
Betriebsfrequenzband, Hz	100–80000	100–80000	100–80000
Maximales Magnetfeld, dBuA/m	82	82	82
Maximale Funkfrequenz-Leistung[7], mW bei 60 m	<25 mW bei 60 m	<25 mW bei 60 m	<25 mW bei 60 m

[6] XX, YY können beliebige alphanumerische Zeichen oder leer sein, nur für Marketingzwecke, keine technischen Unterschiede. „XX“ gibt die Version des jeweiligen Landes an, z. B. „JP“, und „Y“ gibt die Geräteversion an, z. B. „V“.

[7] Maximale Ausgangsleistung zu den Antennen im Betriebsfrequenzbereich.

Geräuschemissionen in der Umgebung, als Schallleistung gemessen [8]	Automower® 560 EPOS	Automower® 580 EPOS	Automower® 580L EPOS
(Wahrgenommener) Geräuschpegel, dB(A)	64	68	69 (ohne montierte Radbürsten) 73 (mit montierten Radbürsten)
Gemessener Schallleistungspegel, dB (A)	64	67	67 (ohne montierte Radbürsten) 72 (mit montierten Radbürsten)
Geräuschemission-Unsicherheiten K_{WA}, dB (A)	1	2	2
Schalldruck-Geräuschpegel am Ohr des Bedieners, dB (A) [9]	56	59	59 (ohne montierte Radbürsten) 64 (mit montierten Radbürsten)

Mähen	Automower® 560 EPOS	Automower® 580 EPOS	Automower® 580L EPOS
Schneidsystem	5 rotierende Klingen	5 rotierende Klingen	5 rotierende Klingen
Maximale Drehzahl Schneidmotor, U/min	2600	2800	2800
Stromverbrauch beim Mähen, W +/- 20 %	62	87	87
Schnitthöhe, cm/Zoll	20–60/0,8–2,4	20–60/0,8–2,4	10–50/0,4–2,0
Schnittbreite, cm/Zoll	26/10,2	26/10,2	26/10,2
Engste mögliche Passage, m/ft.	0,8/2,6	0,8/2,6	0,8/2,6
Maximaler Steigungsgrad für Schnittbereich, %	50	45	45
Maximale Neigung für virtuelle Begrenzung, %	20	20	20
Flächenleistung – Sport 24 (systematisches Schnittbild), m^2/Hektar	6000/1,5	8000/2	8000/2
Flächenleistung – Standard 48 (systematisches Schnittbild), m^2/Hektar	12000/3	16000/4	16000/4
Flächenleistung – Max 72 (systematisches Schnittbild), m^2/Hektar	18000/4,5	24000/6	24000/6

[8] Bestimmt gemäß Richtlinie 2006/42/EG und Norm EN 50636-2-107. Mit Ausnahme des Geräuschpegels, der gemäß ISO 11094:1991 gemessen wird.

[9] Unsicherheiten bei Schalldruck K_{pA}, 2-4 dB (A).

Mähen	Automower® 560 EPOS	Automower® 580 EPOS	Automower® 580L EPOS
Fläche pro Stunde, ohne Aufladen, m^2/$ft.^2$	400/4300	500/5400	500/5400

IP-Code	Automower® 560 EPOS	Automower® 580 EPOS	Automower® 580L EPOS
Mähroboter	IPX5	IPX5	IPX5
Ladestation	IPX4	IPX4	IPX4
Netzteil Ladestation	IP44	IP44	IP44

Unterstützte Frequenzbandbreiten[10]	
Bluetooth®-Frequenzbereiche	2400,0–2483,5 MHz
Automower® Connect 2G	GSM 850 MHz, E-GSM 900 MHz, DCS 1800 MHz, PCS 1900 MHz
Automower® Connect 4G	Band 1 (2100 MHz), Band 2 (1900 MHz), Band 3 (1800 MHz), Band 4 (1700 MHz), Band 5 (850 MHz), Band 8 (900 MHz), Band 12 (700 MHz), Band 13 (700 MHz), Band 18 (850 MHz), Band 19 (850 MHz), Band 20 (800 MHz), Band 25 (1900 MHz), Band 26 (850 MHz), Band 27 (850 MHz), Band 28 (700 MHz), Band 66 (1700 MHz), Band 71 (600 MHz), Band 85 (700 MHz)
SRD868 (Europa)	863-870 MHz
SRD915 (Nordamerika)	902-928 MHz
SRD915 (Australien)	915-928 MHz
SRD915 (Neuseeland)	915-928 MHz
SRD-Radar	60–64 GHz

Maximale Funkfrequenz-Übertragungsleistung		
Bluetooth®-Ausgangsleistung	8 dBm	
Automower® Connect 2G	Leistungsklasse 4 (GSM/E-GSM)	33 dBm
	Leistungsklasse 1 (DCS/PCS)	30 dBm
	Leistungsklasse E2 (GSM/E-GSM)	27 dBm
	Leistungsklasse E2 (DCS/PCS)	26 dBm
Automower® Connect 4G	Leistungsklasse 3	23 dBm
SRD868 (Europa)	13 dBm	
SRD915 (Nordamerika)	13 dBm	
SRD915 (Australien)	13 dBm	
SRD915 (Neuseeland)	13 dBm	
SRD-Radar[11]	2,4 dBm	

Abweichungen von diesen allgemeinen technischen Daten sind in den länderspezifischen Kapiteln enthalten.

[10] **Aufgrund der verschiedenen regionalen Mobilfunksysteme unterstützen nicht alle Länder Mobilfunkverbindungen. Der im Lieferumfang enthaltene Service gilt nur, wenn ein Drittanbieter von 2G/4G im Betriebsbereich verfügbar ist.**

[11] Messwert, äquivalente isotrope Strahlungsleistung (EIRP).

Es kann keine Garantie für die vollständige Kompatibilität zwischen dem Gerät und anderen kabellosen Systemen wie Fernbedienungen, Sendern, im Boden verlegten elektrischen Umzäunungen von Viehweiden o. Ä. übernommen werden.

Die Geräte werden in England oder Tschechien hergestellt. Siehe Informationen auf dem Typenschild. Siehe *Einleitung auf Seite 7*.

9.2 Eingetragene Marken

Die *Bluetooth®*-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, inc. und die Verwendung dieser Marken durch Husqvarna erfolgt unter Lizenz.

10 Konformitätserklärung

10.1 EU-Konformitätserklärung, Originalversion

EU Declaration of Conformity

EU Declaration of Conformity ROB-P22-24-1E

We, Husqvarna AB, SE 561 82 Huskvarna, SWEDEN, Tel. +46 36 146500 declare on our sole responsibility that the products:

Description	Robotic lawn mower
Brand	HUSQVARNA
Type / Model	HUSQVARNA AUTOMOWER® 560 EPOS, 580 EPOS, and 580L EPOS
Identification	Serial numbers dating from 2024 week 48

complies fully with the following EU directives and regulations:

Directive/Regulation	Description
2006/42/EC 2014/53/EU 2011/65/EU	"relating to machinery" "relating to radio equipment" “restriction of use of certain hazardous substances”

and that the following standards and/or technical specifications are applied;
IEC 60335-1:2010+A1:2013+A2:2016 (EN 60335-1:2012+AC:2014+A11:2014+A13:2017+A15:2021)
IEC 60335-2-107:2017+A1:2020+A2:2021 (EN 50636-2-107:2015+A1:2018+A2:2020+A3:2021)
EN ISO 12100:2010
EN IEC 63000:2018
EN 61000-6-1:2007 and EN IEC 61000-6-1:2019
EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012 and EN IEC 61000-6-3:2021
EN 55014-1:2017+ A11:2020 and EN IEC 55014-1:2021
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008+AC:1997 and EN IEC 55014-2:2021
ETSI EN 301 489-1 V1.9.2 and ETSI EN 301 489-1 v2.2.3
ETSI EN 301 489-3 V2.3.2
ETSI EN 301 489-17 V3.2.4, Draft ETSI EN 301 489-17 v3.2.6, and ETSI EN 301 489-17 v3.3.1
ETSI EN 301 489-19 V2.2.1
ETSI EN 301 489-52 V1.2.1
ETSI EN 303 447 V1.3.1
ETSI EN 300 328 V2.2.2
ETSI EN 300 220-1 V3.1.1
ETSI EN 300 220-2 V3.1.1
ETSI EN 301 908-1 V15.2.1
ETSI EN 301 908-13 V13.2.1
ETSI EN 301 511 V.12.5.1
ETSI EN 303 413 V1.2.1
Draft ETSI EN 305 550:2017 v2.1.0
ETSI EN 305 550-1 v1.2.1
ETSI EN 305 550-2 v1.2.1

Manne Alzén

Manne Alzén (Nov 29, 2024 17:00 GMT+1)

Manne Alzén
Huskvarna

Director Pro Robotics R&D
Husqvarna AB, Husqvarna Forest and Garden
Responsible for technical documentation

CE

10.2 EU-Konformitätserklärung, Übersetzung

Wir, Husqvarna AB, SE 561 82 Huskvarna,
SWEDEN, Tel. +46 36 146500, erklären in alleiniger
Verantwortung, dass das Gerät:

Beschreibung	**Mähroboter**
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	HUSQVARNA AUTOMOWER® 560 EPOS, 580 EPOS, 580L EPOS
Identifizierung	Seriennummern von 2024 Woche 48

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

Richtlinie/Verordnung	Beschreibung
2006/42/EC	„Maschinenrichtlinie“
2014/53/EU	„Zu Funkanlagen“
2011/65/EU	„Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe“

und dass die folgenden Normen und/oder technischen Daten angewendet werden;

- IEC 60335-1:2010+A1:2013+A2:2016 (EN 60335-1:2012+AC:2014+A11:2014+A13:2017+A15:2021)
- IEC 60335-2-107:2017+A1:2020+A2:2021 (EN 50636-2-107:2015+A1:2018+A2:2020+A3:2021)
- EN ISO 12100:2010
- EN IEC 63000:2018
- EN 61000-6-1:2007 and EN IEC 61000-6-1:2019
- EN 61000-6-3:2007+A1:2011+AC:2012 and EN IEC 61000-6-3:2021
- EN 55014-1:2017+ A11:2020 and EN IEC 55014-1:2021
- EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008+AC:1997 and EN IEC 55014-2:2021
- ETSI EN 301 489-1 V1.9.2 and ETSI EN 301 489-1 v2.2.3
- ETSI EN 301 489-3 V2.3.2
- ETSI EN 301 489-17 V3.2.4, Draft ETSI EN 301 489-17 v3.2.6, and ETSI EN 301 489-17 v3.3.1
- ETSI EN 301 489-19 V2.2.1
- ETSI EN 301 489-52 V1.2.1
- ETSI EN 303 447 V1.3.1
- ETSI EN 300 328 V2.2.2
- ETSI EN 300 220-1 V3.1.1
- ETSI EN 300 220-2 V3.1.1
- ETSI EN 301 908-1 V15.2.1
- ETSI EN 301 908-13 V13.2.1
- ETSI EN 301 511 V.12.5.1
- ETSI EN 303 413 V1.2.1
- Draft ETSI EN 305 550:2017 v2.1.0
- ETSI EN 305 550-1 v1.2.1
- ETSI EN 305 550-2 v1.2.1

Manne Alzén

Huskvarna

Director Pro Robotics R&D. Husqvarna AB, Husqvarna Forest and Garden. Verantwortlich für die technische Dokumentation.

CE

AUTOMOWER® ist eine Marke von Husqvarna AB.
Copyright© 2025 HUSQVARNA. Alle Rechte vorbehalten.

www.husqvarna.com

Originalanweisungen



1144026-51

2025-04-03